

LLOYD TOURISTIK

Reise Symphonien

2025/26

... wo Reisen zu Sinfonien
für die Seele werden...

Lassen Sie sich von uns entführen –
mit viel Leidenschaft, Erfahrung und
dem besonderen Gespür für das,
was unsere Gäste lieben.

Wir sind persönlich für Sie da:



Silke Kirovski



Svenja Carstens



Petra Popall



Freiladestr. 1 ♦ 27572 Bremerhaven
Tel. 0471 / 9 72 32-0 ♦ Fax 0471 / 9 72 32-22
info@lloydtouristik.de ♦ www.lloydtouristik.de

GOLDENER OKTOBER

04 Paris 🎵 Die romantische Musikmetropole an der Seine

MUSIKALISCH DURCH DIE FESTTAGE

ADVENT

- 06 Chemnitz 🎵 Europäische Kulturhauptstadt 2025
- 08 Dresden 🎵 Winterklänge in der Elbmetropole
- 10 Leipzig 🎵 Advent in der Musikstadt von Welt
- 12 Paris 🎵 Ein Märchen im Advent
- 14 Wiesbaden 🎵 Klangvoller Advent im Rheingau

SILVESTER

- 16 Berlin 🎵 Glanzlichter der Spreemetropole
- 18 Bonn 🎵 Jahresausklang in der Beethovenstadt
- 20 Dresden 🎵 Musik trifft Meisterwerke
- 22 Düsseldorf 🎵 Elegante Opulenz & futuristische Architektur
- 24 Ettlingen 🎵 Funkensprühende Silvesternacht im Schwarzwald
- 26 Hamburg 🎵 Ein Feuerwerk der Emotionen zum Jahresende
- 28 Leipzig 🎵 Virtuos ins neue Jahr
- 30 München 🎵 Glanzvoller Jahreswechsel im Herzen der Stadt
- 32 Regensburg 🎵 Silvestergala auf der Donau
- 34 Wien 🎵 Exklusiv & stilvoll mit Walzerklang ins neue Jahr
- 36 Zürich 🎵 Silvester-Soirée mit Oper, Kunst & Seezauber

2026 – FRÜHJAHR

- 38 Malta 🎵 Musik- und Opernfest inmitten des Mittelmeeres
- 40 Prag 🎵 43. Kulturkaleidoskop in der Goldenen Stadt
- 42 Hamburg 🎵 Klangrausch an der Elbe

INFORMATIONEN

- U1 AGB mit Angaben zum Pauschalreiserecht und Datenschutz
- U2 Anmeldeformular

BITTE BEACHTEN SIE:

- ❖ Einreisebestimmungen & Dokumente: EU-Bürger und Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.
- ❖ Bei unseren Angeboten handelt es sich ausschließlich um Gruppenreisen. Die Mindestteilnehmerzahl liegt je nach Reise bei 10 bis 15 Personen.
- ❖ Druck & Tarifstand: Juli 2025

Bildquellen:

Titel: © Bedobedo, DepositPhotos
S. 3: Saïoa Hernandez © Lourdes Balduque | Mirga Gražinytė-Tyla | Christiane Karg | Jonas Kaufmann © Gregor Hohenberg, Sony Music | Rachel Willis-Sørensen | Thomas Hampson & Daniel Hope © Daniel Waldhecker | Christian Thielemann | Hanna-Elisabeth Müller © Chris Gonz
Rückseite: Explora Journey | Thomas Hampson © Marshall Light Studio | Christiane Karg | Gabriela Montero © Anders Borgaard | Daniel Hope © Inge Prader

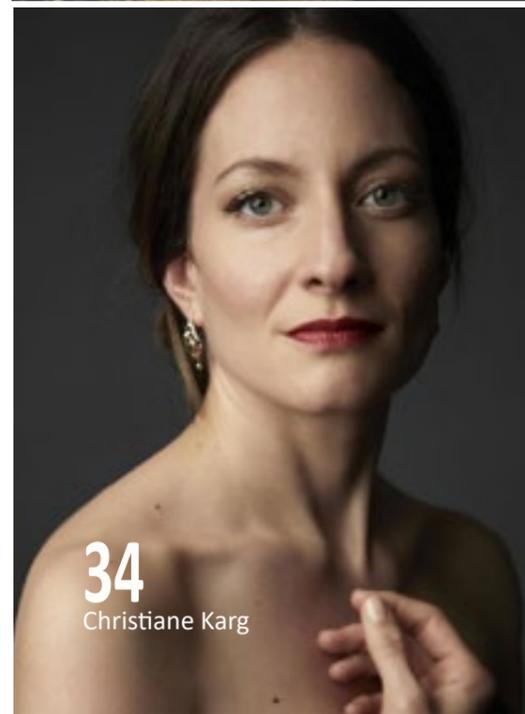


Saïoa Hernandez

4
12



28
Mirga Gražinytė-Tyla



34
Christiane Karg



Jonas Kaufmann

12



30
Rachel Willis-Sørensen



Thomas Hampson & Daniel Hope

36



Christian Thielemann

20



12
Hanna-Elisabeth Müller



PARIS 🎵 DIE ROMANTISCHE MUSIKMETROPOLE AN DER SEINE

6. bis 9. Oktober 2025

- Verdis Meisterwerk „Aida“ in der Opéra Bastille
- Romantik par excellence mit „Giselle“ in der Opéra Garnier
- Notre-Dame – auferstanden aus der Asche
- Mona Lisa oder Venus von Milo – der Louvre verführt
- Große Kulinarik im schönsten Bahnhofsrestaurant der Welt: „Le Train Bleu“

„Paris ist alles, was Du willst!“

Was Frédéric Chopin vor etwa 150 Jahren so treffend gesagt hat, gilt noch heute. Grandiose Boulevards und verwinkelte Gassen, berühmte Museen und trendige Galerien, berühmte Monumente und imposante Opernhäuser, exklusive Restaurants und kleine Bistros, edle Modeboutiquen - der Zauber dieser unvergleichlichen Stadt ist allgegenwärtig.

Paris ist eine Bühne – mit einer atemberaubenden Geschichte als Kulisse und dem pulsierenden Leben als ununterbrochen gespieltem Stück. Einen Akt daraus zu sehen und zu erleben, das versprechen diese Tage zur schönsten Jahreszeit.

Lassen Sie sich „entführen“ in die vielleicht sinnlichste Stadt der Welt – die Seine-Metropole erwartet Sie!

Montag, 6. Oktober

Die Zimmer im Boutet Bastille Hotel Paris stehen ab 15:00 Uhr bereit. Am frühen Abend treffen Sie Ihre Reiseleitung in der Hotellobby. Nach einer kurzen Begrüßung Fahrt mit der Metro zum „Le Train Bleu“ im Gare de Lyon.

Das Restaurant ist so pompös wie der Bahnhof selbst und eine wahre Institution. Das Ambiente? Wie im Märchenpalast!

Zwei riesige Speisesäle bevölkert

von Skulpturen, geschmückt mit monumentalen Fresken, gefasst in goldenen Stuck, überwölbt von gigantischen Rundbögen, beleuchtet von üppigen Lüstern... ein Traum! Mit kulinarischen Verführungen der französischen Küche stimmen Sie sich auf unvergessliche Tage ein.

Dienstag, 7. Oktober

Sie unternehmen eine aufregende Reise durch die pulsierende Herzschlagader der Seine-Metropole. Eine

ausführliche **Stadtrundfahrt** zeigt Ihnen die wichtigsten Monumente: Sie sehen u. a. den majestätischen Eiffelturm, das Wahrzeichen von Paris, fahren über die prachtvolle Champs-Élysées bis hin zum weltberühmten Louvre und der Kathedrale Notre-Dame. Seit der Zerstörung durch das verheerende Feuer 2019 erstrahlt das Gotteshaus wieder in voller Pracht. Bei einem Besuch lassen Sie die einzigartige gotische Architektur auf sich wirken.

Abends sind Sie zu Gast in der **Opéra Bastille**, einem gigantischen Komplex moderner Architektur aus Glas und Aluminium. Auf dem Programm: „Aida“ – eine der fesselndsten Opern von **Giuseppe Verdi**, in einer Neuzusammenstellung der iranischen Regisseurin Shirin Neshat. Als weltweit gefeierte bildende Künstlerin interpretiert sie das antike Drama zwischen unausweichlicher Liebe und patriotischer Pflicht auf poetische und visuell beeindruckende Weise.

Verdis Musik ist pure Verzauberung. Von der Ouvertüre an umhüllt, transportiert und bewegt sie den Zuhörer. Die majestätische Arie, herzerreißende Duette und großartige Chöre vermitteln die Tiefen menschlicher Leidenschaft. Die Besetzung stellt sich der Herausforderung dieser erhabenen Partitur: **Saïoa Hernández** gibt mit goldener Stimme die Aida. An ihrer Seite brilliert **Piotr Beczala** als Radamès, während **Ève-Maria Hubeaux** eine ebenso stolze wie bewegte Amneris darstellt. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von **Michele Mariotti**, dessen Sensibilität und Energie diesem monumentalen Fresko mit großer Finesse dient.

Mittwoch, 8. Oktober

Am Vormittag zieht es Sie in den **Louvre** – dem Domizil der Mona Lisa und der Venus von Milo. Acht Jahrhunderte lang war der monumentale Gebäudekomplex, der sich auf einer Länge von 800 Metern am rechten Seine-Ufer erstreckt, die Residenz von Frankreichs Monarchen, seit zwei Jahrhunderten zählt er zu den größten und beeindruckendsten Museen der Welt. Nach einer umfassenden Besichtigung können Sie noch individuell im Museum verweilen.

Mit einem kulinarischen Aperitif stimmen Sie sich auf einen wundervollen Abend in der einzigartigen **Opéra Garnier** ein. Schon der Bau ist ein architektonisches Meisterwerk.

Voller Prunk die Fassade, prachtvoll die Treppen und der Innenraum mit der von Marc Chagall gestalteten Decke eine Augenweide. Bei der Eröffnung im Jahr 1875 war es das größte Opernhaus der Welt.

Die Bühne ist heute dem Ballett gewidmet. Hauchdünne Tutus, Spitzenschuhe, weiße Gaze, Tüll: „Giselle“ markiert den Höhepunkt der Romantik.

In einer bukolischen Landschaft stirbt ein junges Mädchen aus Liebe und wird in einen Geist verwandelt, der den Wald heimsucht. Sie wird von den Wilis aufgenommen und gelangt in eine ätherische Welt, in der der Tanz die Sprache der Seele ist. Ihr Geliebter Albrecht, verzweifelt, verfolgt diesen Geist unter Einsatz

seines Lebens. Die Ballettinnen treten ihm mit ihrer luftigen Präsenz ebenso wie der Schwerkraft. Das nebelverhangene Bühnenbild offenbart gespenstische Visionen, die durch die bezaubernde Partitur von **Adolphe Adam** noch verstärkt werden. In der Fassung von Patrice Bart und Eugène Polyakov, die der Originalchoreografie von Jean Coralli und Jules Perrot treu bleibt, entfaltet das Ballett auch heute noch seinen Zauber. Was für ein Genuss!

Donnerstag, 9. Oktober

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Domizil: Boutet Bastille Hotel Paris – MGallery Collection

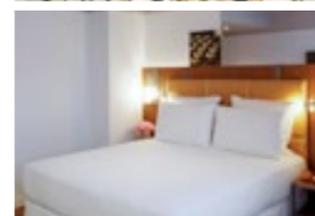
Im pulsierenden 11. Arrondissement, nahe Bastille und dem Marais, liegt das Boutique-Hotel im historischen Maison Boutet – einer ehemaligen Holz- und Schokoladenfabrik aus dem Jahr 1926.

Die charaktervollen Zimmer im warmen Holzdesign (ca. 20 m²) verbinden moderne Annehmlichkeiten mit altbewährtem Charme. Neben

Nespresso-Maschine, Bluetooth-/JBL-Dockingstation, Safe und Minibar erwarten Sie Bäder mit Regendusche oder Wanne.

Tauchen Sie in Le Bar du Boulet in die Kunst der Mixologie ein und lassen sich von innovativen Cocktail-Kreationen überzeugen.

Das Codage Spa mit Innenpool, Sauna, Hammam und Fitnessraum ist eine Oase der Ruhe und Entspannung.



Reisepreis pro Person:

€ 1.995,- Doppelzimmer
€ 2.490,- Einzelzimmer

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Boutet Bastille Hotel Paris – MGallery Collection
- Frühstück
- Abendessen im „Le Train Bleu“ (inkl. Getränke / 06.10.)
- Kulinarischer Aperitif (08.10.)
- Stadtrundfahrt
- Führung im Louvre

- Eintrittskarten (PG 1) für:

- „Aida“ in der Opéra Bastille (07.10.)
- „Giselle“ in der Opéra Garnier (08.10.)

- Deutsch sprechende Reiseleitung

Wichtiger Hinweis:

Aufgrund verkehrsberuhigter Maßnahmen sind Reisebusse im Stadtzentrum von Paris nur eingeschränkt erlaubt und mit sehr hohen Einfahrtsgebühren versehen. Aus diesem Grund werden viele Wege zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt.

Fotoquellen:

l. S. © Jean-Philipp Fourier, pixabay | Saïoa Hernandez © Roberta Bruno | Le Train Bleu © JanKranendonk, DepositPhotos | Piotr Beczala © Julia Wesely
r. S. Opéra Garnier © pixabay | Pont Alexandre III © eyetronic, fotolia





Szene aus „Der Nussknacker“, Opernhaus Chemnitz

CHEMNITZ ✨ EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTADT 2025

27. bis 30. November 2025

- Uraufführung der Oper „Rummelplatz“
- „Der Nussknacker“ – Einstimmung auf die Weihnachtszeit
- Faszinierende Stadtansichten zwischen Industriekultur, Gründerzeit & Ostmoderne
- Villa Esche | Henry van de Velde Museum – ein Gesamtkunstwerk
- Ihr Domizil im Herzen der Stadt: Hotel An der Oper

Chemnitz ist stolz darauf, die Kulturhauptstadt Europas 2025 zu sein und weiß zu begeistern.

Auf einmal ist die Stadt „in aller Munde“ – die Medien berichten, wie die einstige Industriestadt mit dem Beinamen „sächsisches Manchester“ ihr Gesicht zum Positiven verändert hat. Chemnitz ist eine Stadt für Entdecker mit dem Blick für das Besondere, für Liebhaber der Architektur zwischen Historismus und Avantgarde.

Der Chemnitzer Weihnachtsmarkt verspricht eine festliche Atmosphäre. Über 200 Stände bieten eine Vielzahl von Leckereien, Geschenken und traditioneller erzgebirgischer Volkskunst an, wie Räuchermänner, Schwibbögen und Pyramiden.

Sicherlich sagen Sie nach der Reise wie viele Besucherinnen und Besucher: „Das hatten wir in Chemnitz nicht erwartet, das muss man gesehen haben.“



Donnerstag, 27. November

Die Zimmer im Hotel An der Oper stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung. Nur wenige Schritte entfernt werden Sie um 16:00 Uhr in der beeindruckenden **St. Petrikirche** zu einer **Führung und kleinem Orgelkonzert** erwartet. Das goldene Turmkreuz in 82 m Höhe, der gewaltige Innenraum mit einem Fassungsvermögen von über 1200 Sitzplätzen und die große Orgel mit drei Manualen, 57 klingenden Registern und 3902 Pfeifen sind Ausdruck hoher Baukunst im neogotischen Stil.

Einen ersten Eindruck der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 erlangen Sie beim anschließenden **Stadtrundgang** durch das Zentrum, hier lässt sich die wechselvolle Historie der Stadt bestens nachvollziehen.

Der Genuss wurde in Sachsen schon immer großgeschrieben. Und so sind für das Abendessen Tische im „Heck-Art“ reserviert. Das vielfach ausgezeichnete Restaurant verführt

mit exzellenter Küche im stilvollen Ambiente.

Freitag, 28. November

Gestärkt vom Frühstück unternehmen Sie eine **Entdeckungsreise** durch die facettenreiche „Stadt der Moderne“. Sie sehen u. a. das berühmte Karl-Marx-Monument „Nischel“, das gleichzeitig Wahrzeichen der Stadt und Symbol ihrer bewegten Vergangenheit ist, den einstigen Bergfried, den Roten Turm u.v.m.

Weiter geht es durch den Kaßberg, eines der schönsten und best erhaltenen Jugendstilquartiere Europas. Hier flanieren Sie und bewundern die einzigartigen Fassaden sowie die berühmten Majolikahäuser. 480 denkmalgeschützte Bauwerke erinnern an die Zeit, als Chemnitz zu den wirtschaftlich stärksten und reichsten Industriestädten Deutschlands gehörte.

Das architektonische Juwel der Stadt ist die **Villa Esche**. Sie gilt als erster Bau der Moderne in Deutschland und wurde 1902/03 im Auftrag des Strumpffabrikanten Herbert Esche von dem bekannten belgischen Star-Architekten und Designer Henry van de Velde entworfen.

Heute ist hier das **Henry van de Velde Museum** der Kunstsammlungen Chemnitz untergebracht. Die Ausstellung stellt die Entwicklung van de Veldes Kreationen vom Jugendstil zum Modernismus dar, mit besonderem Augenmerk auf sein Wirken in Chemnitz.

Bevor Sie zu Gast im **Opernhaus** sind, genießen Sie ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

Die Oper „**Rummelplatz**“ (nach dem legendären DDR-Roman von Werner Bräunig) ist ein Projekt der „Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025“ und gelangt erst am 20. September zur Uraufführung.

Im Auftrag der Oper Chemnitz haben

Ludger Vollmer (Komposition) und die international gefeierte Schriftstellerin und Opernlibrettistin **Jenny Erpenbeck** „Rummelplatz“ erstmals für die Opernbühne adaptiert. Seien Sie gespannt!

Samstag, 29. November

Am Vormittag erhalten Sie bei einer spannenden **Führung** einen faszinierenden Einblick in die Jahrhunderte der **Stadt- und Rathausgeschichte**. 1911 wurde das historische Alte Rathaus um einen neueren Teil ergänzt. Die Kostbarkeiten im Inneren des Doppelrathauses – u. a. Gemälde von Max Klinger und Neo Rauch – werden hier ebenso präsentiert wie der Stadtverordnetensaal. Lohnenswert ist die „Besteigung“

des Hohen Turmes. Oben angekommen wird Ihnen ein einzigartiger Blick über die Dächer der Chemnitzer Innenstadt geboten.

Anschließend haben Sie Zeit für individuelle Unternehmungen.

Wie wäre es mit einem Besuch im Museum Gunzenhauser? Die jüngste Einrichtung der Kunstsammlungen Chemnitz zeigt 3000 Werke von 270 Künstlern mit Fokus auf die Kunst der Jahrhundertwende um 1900 bis hin zur Abstraktion im 20. Jh.

Oder schlendern Sie durch festlich geschmückte Stände des Weihnachtsmarktes und lassen sich auf die zauberhafte Vorweihnachtszeit einstimmen. Um 17:00 Uhr singen auf dem Theaterplatz gemeinsam Theaterchöre und Publikum.

Abends sind Sie ein weiteres Mal zu Gast im **Opernhaus**.

Welches Ballett könnte passender für die Weihnachtszeit sein als „**Der Nussknacker**“?

Dieses Lieblingswerk vieler Ballettfreunde ist in der Neuproduktion von Ballettdirektorin Sabrina Sadowska seit 2019 Jahren regelmäßig auf der hiesigen Bühne zu sehen.

Als **Peter Tschaikowsky** 1892 die Musik zu diesem Ballett komponierte, ahnte er sicher nicht, welche Freude auch mehr als 130 Jahre später am federleicht-perlenden Tanz der Zuckerfee, am träumerisch-schwingenden Blumenwalzer und all den anderen bunten musikalischen Ideen haben würden.

Sonntag, 30. November

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Domizil:

Hotel An der Oper (4****)

Das inhabergeführte Haus befindet sich im Herzen der Stadt, gleich gegenüber dem Theaterplatz mit dem Opernhaus und nur ca. 300 m vom Hauptbahnhof entfernt.

Die modernen Zimmer in ausdrucksstarken Naturfarben sind komfortabel mit Badewanne oder Dusche ausgestattet.

Die Einzelzimmer (Kat. Standard) bieten mit ca. 16 m² genügend Raum

zum Wohlfühlen. Die Doppelzimmer (Kat. Premium) mit Opernblick sind ca. 25-30 m² groß.

Das Restaurant Scala verwöhnt den Gast mit erlesenen Köstlichkeiten in einem stilvollen Ambiente. Die extravagante Mozart Bar sowie das Café Moskau laden nach dem Theaterbesuch zum Verweilen bei einem köstlichen Cocktail ein.

Parkplätze stehen am Hotel zur Verfügung (ca. € 15,- / Tag), eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

- € 995,- Premium Doppelzimmer
- € 1.115,- Standard Einzelzimmer

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Hotel An der Oper (4****)
- Frühstück
- Abendessen im Restaurant Heck-Art (27.11.)
- Abendessen im Hotel (28.11.)
- Besichtigung & Orgelkonzert St. Petri Kirche
- Stadtrundgang
- Stadtrundfahrt
- Führung „Gesamtkunstwerk Villa Esche“

- Rathaus- & Turmführung
- Eintrittskarten (Kat. 2) im Opernhaus für:

- ♫ „Rummelplatz“ (28.11.)
- ♫ „Der Nussknacker“ (29.11.)

Fotoquellen:
l. S. Szene aus „Der Nussknacker“, Oper Chemnitz © Nasser Hashemi | Weihnachtspyramide © Weihnachtsmarkt Chemnitz
r. S. Oper Chemnitz & Neumarkt © Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH



DRESDEN ✨ WINTERKLÄNGE IN DER ELBMETROPOLE

5. bis 8. Dezember 2025

- Mitten hinein ins pralle Leben: „La Bohème“ in der Semperoper
- Ein Prüfstein für jeden Pianisten: Brahms' Erstes Klavierkonzert
- Orgelnacht bei Kerzenschein in der Frauenkirche
- Spannende Stadtansichten, Liebesgeschichten & Jahrhunderthochzeit
- Ihr Domizil am historischen Neumarkt: Steigenberger Hotel de Saxe

Dresden fasziniert immer wieder aufs Neue!

Erleben Sie die barocke Pracht der sächsischen Residenzstadt in der schönsten Zeit des Jahres: Wenn Lichterglanz, Musik und Kunst die Stadt in eine festliche Bühne verwandeln, entfaltet Dresden seinen ganz besonderen Zauber. Ein Spaziergang über den berühmten Striezelmarkt, umgeben von dem Duft gebrannter Mandeln, Glühwein und handgefertigten Kostbarkeiten, ist dabei nur der Anfang.

Auch musikalisch erwartet Sie ein Adventsprogramm der Extraklasse: In der prachtvollen Semperoper verzaubert Puccinis ergreifende „La Bohème“, die Dresdner Philharmonie begeistert im Kulturpalast, das Residenz Orchester schenkt weihnachtliche Klänge im Wallpavillon und in der Frauenkirche erklingt Orgelmusik im feierlichen Kerzenschein.

Kommen Sie mit auf eine stimmungsvolle Reise voll musikalischer Höhepunkte, kultureller Entdeckungen und genussvoller Momente.

Freitag, 5. Dezember

Die Zimmer im Steigenberger Hotel de Saxe stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am späten Nachmittag (16:30 Uhr) begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Das anschließende Essen ist der perfekte Auftakt Ihrer gemeinsamen Tage.

Anschließend unternehmen Sie in der **Semperoper** einen Ausflug in die Pariser Bohème-Szene.

Giacomo Puccinis wohl bekannteste

Oper, „**La Bohème**“, ist ein wahres Herzensstück. Lassen Sie sich von der Geschichte der armen Mimi und ihres Rodolfo, eingebettet in die herrlichsten Melodien, verzaubern.

Samstag, 6. Dezember

Der Tag beginnt mit einer **Stadtrundfahrt** – einer spannenden Reise durch Dresdens Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Sie folgen den Schwingungen der Elbe, sehen neben Altstadt und dem Barock-



Szene aus „La Bohème“, Semperoper Dresden

viertel der Inneren Neustadt, die eindrucksvollen Villen in Blasewitz. Auf einem Spaziergang entlang der Elbhängschlösser lauschen Sie einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte, die das Zustandekommen von Schloss Albrechtsberg und dem heutigen Lingnerschloss erst ermöglicht hat.

Durch das Villenviertel Weißer Hirsch fahren Sie zurück in die Altstadt zum Hotel.

Anschließend können Sie Ihren individuellen Interessen nachgehen. Zahlreiche Weihnachtsmärkte locken zu einem Bummel.

Am Abend bittet die **Dresdner Philharmonie** im **Kulturpalast** zum Konzert. Am Dirigentenpult steht der Wiener **Emmanuel Tjeknavorian**.

Mit seinen gerade 30 Jahren ist er seit dieser Saison Musikdirektor des Mailänder Sinfonieorchesters. Auf dem Programm: **Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 1**. Das symphonische Großgewicht gehört zu den schönsten Werken, die die romantische Musik zu bieten hat. Am Klavier glänzt **Francesco Piemontesi** mit technischer Brillanz und poetischer Kraft. Im zweiten Teil des Konzertes gibt es „dramatisches Kino“ für die Ohren“: **Prokofjews** Suite aus dem Ballett „**Romeo und Julia**“.

Sonntag, 7. Dezember

Das **Residenzschloss** ist Ursprungsort und Zentrum der Dresdner Kunstsammlungen. Entstanden im 14. Jahrhundert als Machtzentrum der

sächsischen Kurfürsten und Könige, brannte es in einer einzigen Bombennacht 1945 vollständig aus. Seit ein paar Jahren ist es wiederaufgebaut und strahlt heute so prächtig wie einst.

Zum Thema „**Dresdens Jahrhunderthochzeit**“ wird es nun spannend und pompös! Sie legen den Fokus auf die königlichen Paraderäume der ausgedehnten 4-Wochen-Hochzeitsfeier 1719 von Friedrich August III. (Sohn August des Starken) mit der Habsburger Kaisertochter Maria Josepha, flanieren durch den Zwingerhof mit Nymphenbad (von außen) und besuchen das Neue Grüne Gewölbe.

Um 17:00 Uhr empfängt Sie das **Dresdner Residenz Orchester** zum festlichen **Adventskonzert im Wall-**

pavillon des Zwingers. Freuen Sie sich auf weihnachtlichen Melodien von Bach, Mozart und Tschaiowsky. Beim anschließenden Abendessen im historischen Flair des Pulverturms wird königlich-sächsisch getafelt.

Gleich nebenan steht das alte und neue Wahrzeichen der Stadt, die wohl prachtvollste Kathedrale der evangelischen Christenheit nördlich der Alpen: die **Frauenkirche**.

Als Schlussakkord der Reise genießen Sie hier besinnliche Orgelmusik im Kerzenschein. Eine schönere Einstimmung auf die Weihnachtszeit kann es kaum geben.

Montag, 8. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Domizil:

Steigenberger Hotel de Saxe

Geschichte und Schönheit, wohin das Auge auch blickt!

Sie residieren direkt am historischen Neumarkt, vis-à-vis der berühmten Frauenkirche. Auch Residenzschloss, Zwinger, Semperoper und Albertinum liegen nur wenige Schritte entfernt. Zur barocken Opulenz der Umgebung setzt das zurückhaltende Interieur der Räumlichkeiten einen stilvollen Kontrast.

Für Sie sind Superior Zimmer (ca. 28 m²) und Grand Deluxe Zimmer (ca. 32 m² mit Blick Frauenkirche/Neumarkt) reserviert.

Im „Restaurant de Saxe“ können Sie sich von regionalen Spezialitäten ebenso wie von Highlights der internationalen Küche überzeugen.

Die Lobbybar lädt zum entspannten Tagesausklang ein – genießen Sie den außergewöhnlichen Blick durch das gläserne Atrium-Dach in den nächtlichen Himmel Dresdens.



Reisepreis pro Person:

- € 1.395,- Superior DZ
- € 1.545,- Grand Deluxe DZ
- € 1.920,- Superior DZ=EZ
- € 2.220,- Grand Deluxe DZ=EZ

Zusatznacht 04./05.12.2025

- inkl. Frühstück:
- € 200,- Superior DZ
- € 250,- Grand Deluxe DZ
- € 375,- Superior DZ=EZ
- € 455,- Grand Deluxe DZ=EZ

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Steigenberger Hotel de Saxe
- Frühstück
- 2 Abendessen (inkl. Getränke / 05. & 07.12.)
- Stadtrundfahrt / -gang
- Themenführung „Dresdens Jahrhunderthochzeit“

Eintrittskarten (Kat. 1) für:

- „La Bohème“ in der Semperoper (05.12.)
- Konzert der Dresdner Philharmonie im Kulturpalast (06.12.)
- Adventskonzert im Wallpavillon (07.12.)
- Orgelnacht in der Frauenkirche (07.12.)

Bitte beachten Sie:

In Dresden wird eine Beherbergungssteuer erhoben, die direkt im Hotel zu zahlen ist (p. P. / Nacht im DZ ca. € 10,-, im EZ ca. € 18,-).

Fotoquellen:
l. S. © Jörg Schöner, Stiftung Frauenkirche | Semperoper - Zuschauerraum & Szene aus „La Bohème“ © Klaus Gigger
r. S. Zwinger © Frank Exß, DML | Striezelmarkt © Sylvio Dittrich



LEIPZIG ✨ ADVENT IN DER MUSIKSTADT VON WELT

4. bis 7. Dezember 2025

- „La Bohème“ in der Kulturszenierung von Peter Konwitschny
- Die Jussen-Brüder haben beim Großen Concert im Gewandhaus „Vier Hände voll zu tun“
- Adventskonzert in der Alten Börse
- Mephistos Feuer in Auerbachs Keller & Bach-Museum
- Ihr Domizil: The Westin Leipzig

Kaum eine andere deutsche Stadt kann auf eine so große und lebendige Musiktradition verweisen wie Leipzig. Hier wirkte Johann Sebastian Bach 27 Jahre als Thomaskantor, schrieb Robert Schumann seine Frühlingssonate, feierte Clara Wieck als Pianistin große Erfolge, wurde Richard Wagner geboren, leitete Felix Mendelssohn Bartholdy viele Jahre das Gewandhausorchester, komponierte Albert Lortzing seine Erfolgsoper „Zar und Zimmermann“ ... und ... und... und ...

Musikalisch auf höchstem Niveau wird es für Sie im Gewandhaus und in der drittältesten Oper Europas. Dazu genießen Sie in der Alten Börse ein Adventskonzert und besuchen das einzigartige Bach-Museum.

Bei einem Rundgang folgen Sie der „Leipziger Notenspur“ durch die Stadt. 500 Jahre Auerbachs Keller: In den historischen Räumen verzaubert „teufliches Flair“ die Kulinarik.

Donnerstag, 4. Dezember

Die Zimmer im Hotel The Westin Leipzig stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am späten Nachmittag (ca. 16:30 Uhr) läuten Sie Ihre Adventstage mit einem Abendessen ein.

Im Anschluss beginnt das **Große Concert** im **Gewandhaus**. Am Pult steht der New Yorker **Alan Gilbert**. Einleitend erklingt farbenfroh, heiter

verspielt und impressionistisch funkelnd **Lili Boulangers** „D'un matin de printemps“. Gefolgt von einem „Tanz für zwanzig Finger“ – dem Konzert für zwei Klaviere von **Francis Poulenc**. Mit atemberaubender Virtuosität von den Pianisten-Brüdern **Lucas und Arthur Jussen** präsentiert. Den Abschluss bildet dann **Mahlers** „Titan“ – seine erste Sinfonie.

Was für ein grandioses Auftakt!

Freitag, 5. Dezember

Nach dem Frühstück spazieren Sie auf der „**Leipziger Notenspur**“ und entdecken bei einer spannenden Führung die außergewöhnliche Musiktradition und -gegenwart der Stadt.

Bis zum Abend haben Sie dann Zeit für eigene Unternehmungen. Wie wäre es mit einem Bummel durch die festlich geschmückte Innenstadt?

Ein Besuch des Leipziger Weihnachtsmarktes, dessen Tradition bis ins 15. Jahrhundert zurückreicht, und eine Verkostung der berühmten Pulsnitzer Lebkuchen darf dabei auf keinen Fall fehlen.

Um 19:00 Uhr hebt sich in der **Oper Leipzig** der **Vorhang** zu **Giacomo Puccinis** „**La Bohème**“. Die Inszenierung von Peter Konwitschny genießt Kultstatus.

Der Star-Regisseur bringt die Ge-

schichte um die Sehnsucht nach Liebe und Wärme in der klirrenden Winterkälte ohne Kitsch und große Pathetik auf die Bühne.

Samstag, 6. Dezember

Am Vormittag werden Sie im **Bach-Museum** erwartet, das auf 450 m² Fläche das Leben und Wirken Johann Sebastian Bachs und seiner Familie in einer interaktiven, multimedialen Ausstellung präsentiert. Ein Höhepunkt ist die Schatzkammer, in der originale Bach-Handschriften und andere Kostbarkeiten ausgestellt sind.

Mit einem Essen im geschichtsträchtigen **Auerbachs Keller** stimmen Sie sich auf Ihren letzten Leipzig-Abend ein. Die Aura der Gewölbe hat den

jungen Goethe einst derart verzaubert, so dass die Faust-Legende in die literarische Weltgeschichte einging und damit dem Keller zu Weltruhm verhalf.

Nur ein paar Schritte sind es anschließend zur **Alten Börse** am Naschmarkt. Der älteste Barockbau der Stadt wurde 1678 von Leipziger Kaufleuten errichtet und diente 200 Jahre lang als repräsentativer Versammlungsort. Hier wurden Geschäfte abgeschlossen, Auktionen abgehalten und Wechsel gehandelt. Heute genießen Sie im stilvollen Saal ein **festliches Adventskonzert**.

Sonntag, 7. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Szene aus „La Bohème“



Ihr Domizil:

The Westin Leipzig

Das First-Class Hotel liegt unweit des Hauptbahnhofes und bietet eine beispiellose Fusion von lokaler Geschichte und modernem Design. Die Zimmer (ca. 20 m²) sind mit viel Ästhetik und klarer Eleganz gestaltet. Die Marmorbäder sind mit Dusche oder Dusch-Wannen-Kombination ausgestattet.

Im modernen Restaurant Brühl star-

ten Sie mit einem ausgewogenen Frühstück in den Tag. Die Shinto Bar & Lounge verwöhnt mit erfrischenden Cocktails und kleinen Snacks in der Hotel-Lobby. Im 27. Stock bietet die exklusive FALCO The! Heavenly Bar mit elegantem Ambiente einen atemberaubenden Panoramablick auf die Stadt.

Parkplätze stehen am Hotel zur Verfügung (ca. € 25,- / Tag), eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Doppelzimmer

€ 1.495,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im The Westin Leipzig
- Frühstück
- Abendessen (04.12.)
- Abendessen in Auerbachs Keller (06.12.)
- Stadtrundgang „Leipziger Notenspur“
- Führung im Bach-Museum
- Eintrittskarten für:
 - Großes Concert im Gewandhaus (PG Premium / 04.12.)

„La Bohème“ in der Oper Leipzig (PG 1 / 05.12.)

Adventskonzert in der Alten Börse (PG 1 / 06.12.)

Fotoquellen:
 I. S. Gewandhaus © Jens Gerber | Alan Gilbert © Chris Lee | Jussen Brüder © Marco Borggreve
 r. S. Szene aus „La Bohème“, Oper Leipzig © Tom Schulze | Weihnachtsmarkt © LianeM, fotolia | Alte Börse © Andreas Schmidt, LTM



Alan Gilbert



Lucas & Arthur Jussen



PARIS 🎵 EIN MÄRCHEN IM ADVENT

2. bis 5. Dezember 2025

- „Tosca“ – Puccinis Klanghexenkünste mit Saïoa Hernández & Jonas Kaufmann
- In der Philharmonie gibt Klaus Mäkelä den Ton an
- Intrigen & Turbulenzen – „Le nozze di Figaro“ in großer Besetzung
- 150 Jahre Opéra Garnier
- Notre-Dame – auferstanden aus der Asche

Paris im Advent ist ein Erlebnis, das alle Sinne berührt. Dann erstrahlt die Stadt der Lichter in einem besonderen Glanz. Tausende funkelnde Girlanden schmücken die Boulevards und prachtvoll dekorierte Schaufenster locken mit kunstvollen Arrangements. Es ist die unvergleichliche Verbindung von gelassener Eleganz, festlicher Atmosphäre, Kunst, Kultur und Lebensfreude die zu Herzen geht.

Und was könnte diesen Zauber besser krönen als ein Abend in der Opéra Garnier? Seit 150 Jahren gilt sie als eines der großartigsten Opernhäuser der Welt. Zum Jubiläum öffnen sich ihre Türen mit ganz besonderer Pracht: Eine exklusive Führung lässt Sie eintauchen in goldene Foyers, legendäre Geschichten und die Geheimnisse dieses Architektur-Ikons. Mozarts spritziger „Le Nozze di Figaro“ verleiht dem Jubiläum musikalischen Glanz. Doch Paris hält noch mehr für Musikliebhaber bereit: In der modernen Opéra Bastille erleben Sie Puccinis ergreifende „Tosca“, und die Philharmonie de Paris lädt zu einem festlichen Konzertabend, der die winterliche Stadt in schwebende Klangfarben taucht.

Dienstag, 2. Dezember

Individuelle Anreise nach Paris. Die Zimmer im Boutet Bastille Hotel Paris stehen ab 15:00 Uhr bereit.

Am frühen Abend begrüßt Sie Ihre Reiseleitung bei einem kulinarischen Aperitif.

Um 19:30 Uhr hebt sich in der **Opéra Bastille**, einem gigantischen Komplex moderner Architektur aus Glas und Aluminium, für Sie der Vorhang zu **Puccinis** Opernthriller „**Tosca**“. **Jonas Kaufmann** überzeugt im Maler-

kittel des Mario Cavaradossi. **Saïoa Hernández** gibt mit großem Gefühl und Timbre die Diva Floria Tosca. Vervollständigt wird das Star-Trio durch den Bariton **Ludovic Tézier**, der den perfiden Baron Scarpia spielen wird, Polizeichef, Verfolger von Revolutionären wie Cavaradossi und leidenschaftlich verliebt in die vielleicht ikonischste Antagonistin des gesamten Opernrepertoires. Im Graben steht **Oksana Lyniv**. Es wird atemberaubend!

Mittwoch, 3. Dezember

Sie unternehmen eine aufregende Reise durch die pulsierende Herzschlagader der Seine-Metropole. Eine ausführliche **Stadtrundfahrt** zeigt Ihnen die wichtigsten Monumente: Sie sehen u. a. den majestätischen Eiffelturm, das Wahrzeichen von Paris, fahren über die prachtvolle Champs-Élysées bis hin zum weltberühmten Louvre und der Kathedrale Notre-Dame. Seit der Zerstörung durch das verheerende Feuer 2019

erstrahlt das Gotteshaus wieder in voller Pracht. Bei einem Besuch lassen Sie die einzigartige gotische Architektur auf sich wirken.

Die verbleibende Zeit des Tages steht für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

Unser Tipp für den Abend: **Sinfoniekonzert** in der **Philharmonie de Paris**.

Das Gebäude selbst, ist ein Meisterwerk. Entworfen von Jean Nouvel besticht es durch seine einzigartige



Jonas Kaufmann



Saïoa Hernández



Ludovic Tézier

Fassade mit 340.000 stilisierten Vögeln.

Klaus Mäkelä ist keine 30 Jahre alt und bereits an der Weltspitze angekommen. Aktuell leitet er das Orchestre de Paris sowie das Oslo Philharmonic Orchestra und ist designierter Chefdirigent des Amsterdamer Concertgebouworkest und des Chicago Symphony Orchestra.

Auf dem Programm:

Mozarts Klavierkonzert Nr. 17 mit Dame **Mitsuko Uchida** am Flügel, die ersten Schritte von Bizet – sein Frühwerk, die Sinfonie C-Dur – sowie die Hommage an Gustav Mahler: „Hell Mountain“ von Anders Hillborg. **Kartenpreis: € 100,- (PG 1)**

Donnerstag, 4. Dezember

Der heutige Tag ist der **Opéra Garnier** gewidmet, die in diesem Jahr ihren 150. Geburtstag feiert. Der Bau ist ein architektonisches Meisterwerk. Voller Prunk die Fassade, prachtvoll die Treppen und der Innenraum mit der von Marc Chagall gestalteten Decke eine Augenweide. Bei einer ausführlichen **Führung** offenbaren sich Ihnen die Legenden und Geheimnisse des Hauses. Die **Ausstellung „150 Jahre Opéra Garnier“** rundet Ihren Besuch ab.

Am Abend kehren Sie in dieses einzigartige Palais zurück und stimmen sich bei einem Glas Champagner und feinen Amuse-Bouches auf **Mozarts** hinreißende Oper „**Le nozze di Figaro**“

ein – eine Komödie voller Raffinesse, überraschender Wendungen und subtiler Psychologie.

Die Inszenierung von Netia Jones, die auch Kostüme und Bühnenbild entwarf, ist unmittelbar mit dem Palais Garnier verbunden und erzählt die Geschichte aus dem Blickwinkel jenes Mikrokosmos, der hier lebt. So begegnen Sie **Christian Gerhaher** und **Hanna-Elisabeth Müller** als Schauspielern, die die Rollen des Grafen und der Gräfin aus Beaumarchais' „Die Hochzeit des Figaro“ proben, während Susanna (**Sabine Devielle**) als Schneiderin und Figaro (**Gordon Bintner**) als Perückenmacher Teil dieses faszinierenden Theaterkosmos sind. Freuen Sie sich auf ein echtes Bühnenerlebnis mit

wunderbaren Stimmen.

Unter der Leitung von **Antonello Manacorda** entfacht das Orchester die brodelnde Melodik dieser Oper – ein Feuerwerk an Einfällen, Farben und Emotionen. Mozarts Partitur sprüht von der ersten bis zur letzten Note vor Leben, Esprit und einer feinsinnigen Charakterzeichnung, die bis heute ihresgleichen sucht.

Freitag, 5. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Christian Gerhaher

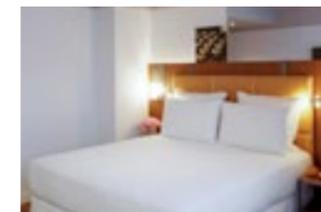


Hanna-Elisabeth Müller

Ihr Domizil: Boutet Bastille Hotel Paris – MGallery Collection

Im pulsierenden 11. Arrondissement, nahe Bastille und dem Marais, liegt das Boutique-Hotel im historischen Maison Boutet – einer ehemaligen Holz- und Schokoladenfabrik aus dem Jahr 1926.

Die charaktervollen Zimmer im warmem Holzdesign (ca. 20 m²) verbinden moderne Annehmlichkeiten mit altbewährtem Charme. Neben



Nespresso-Maschine, Bluetooth-/JBL-Dockingstation, Safe und Minibar erwarten Sie Bäder mit Regendusche oder Wanne.

Tauchen Sie in Le Bar du Boulet in die Kunst der Mixologie ein und lassen sich von innovativen Cocktail-Kreationen überzeugen.

Das Codage Spa mit Innenpool, Sauna, Hammam und Fitnessraum ist eine Oase der Ruhe und Entspannung.



Reisepreis pro Person:

- € 1.995,- Doppelzimmer
- € 2.490,- Einzelzimmer
- € 100,- Sinfoniekonzert, Philharmonie de Paris (PG 1)

Wichtiger Hinweis:

Aufgrund verkehrsberuhigter Maßnahmen sind Reisebusse im Stadtzentrum von Paris nur eingeschränkt erlaubt und mit sehr hohen Einfahrtsgebühren versehen. Aus diesem Grund werden viele Wege zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt.

Fotoquellen:
I. S. © Pixabay | Szene aus „Tosca“, Opéra Bastille | Jonas Kaufmann © Gregor Hohenberg, Sony Music | Saïoa Hernandez © Marina Vargas | Ludovic Tézier © Gregor Hohenberg, Sony Music
r. S. Opéra Garnier © encier, DepositPhotos | Christian Gerhaher © Simon Koy | Hanna-Elisabeth Müller © Chris Gonz

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Boutet Bastille Hotel Paris – MGallery Collection
- Frühstück
- Kulinarischer Aperitif (02. & 04.12.)
- Stadtrundfahrt
- 150 Jahre Opera Garnier – Führung & Besuch der Sonderausstellung
- Eintrittskarten (PG 1) für:
 - 🎵 „Tosca“ in der Opéra Bastille (02.12.)
 - 🎵 „Le nozze di Figaro“ in der Opéra Garnier (04.12.)
- Deutsch sprechende Reiseleitung



WIESBADEN * KLANGVOLLER ADVENT IM RHEINGAU

12. bis 15. Dezember 2025

- Exklusive Operngala im ehrwürdigen Kloster Eberbach
- Eine Liebesgeschichte voll Leidenschaft, Eifersucht & Tragik im Hessischen Staatstheater
- Wiesbaden – Elegante Weltkurstadt im festlichen Lichterglanz
- Mainz – Auf den Spuren Johannes Gutenbergs

Wenn die Tage kürzer werden und die Städte im warmen Licht der Adventszeit erstrahlen, lädt die elegante Kurstadt Wiesbaden zu einer stilvollen Reise ein, die Kultur, Geschichte und vorweihnachtliche Stimmung auf besondere Weise verbindet. Zwischen prachtvollen Jugendstilfassaden und historischen Plätzen entfaltet sich ein stimmungsvolles Programm für Genießer und Musikliebhaber.

Bei einem Stadtrundgang entdecken Sie die Geschichte und die architektonische Vielfalt Wiesbadens – von mondänen Bauten der Belle Époque bis zum imposanten Kurhaus. Ein Ausflug ins benachbarte Mainz mit seiner charmanten Altstadt und dem berühmten Gutenberg-Museum verspricht historische Tiefe und kulturelle Vielfalt.

Freuen Sie sich auf eine festliche Operngala im atmosphärisch ausgeleuchteten Kloster Eberbach – einem Ort, an dem Musik, Geschichte und Spiritualität zu einem unvergesslichen Erlebnis verschmelzen –, und auf Giuseppe Verdis Meisterwerk „La Traviata“ im prächtigen Hessischen Staatstheater Wiesbaden.

Freitag, 12. Dezember

Die Zimmer im Hotel Dorint Pallas Wiesbaden stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Bei einem gemeinsamen Abendessen stimmen Sie sich genussvoll auf die kommenden Tage ein.

Samstag, 13. Dezember

Gestärkt vom Frühstück kann die **Stadtbesichtigung** beginnen. Bei einem Rundgang erfahren Sie Wis-

senswertes und Überraschendes, sehen imposante Villen und repräsentative Bauten, die das Gesicht der „Weltkurstadt des 19. Jahrhunderts“ prägen.

Anschließend verbleibt Zeit für eigene Unternehmungen. Wie wär's mit einem Besuch im Traditionscafé Maldaner oder einem Bummel über den Sternschnuppenmarkt?

Nachmittags Fahrt zum ca. 20 km entfernten **Kloster Eberbach**. Zum Auftakt wird Ihnen ein 3-Gang-Menü in der Klosterschänke serviert.

Dann ist es soweit, die „**Festliche Operngala**“ beginnt (19:00 Uhr). Im Laiendormitorium des über 800 Jahre alten Sakralbaus wird ein abwechslungsreiches Konzertprogramm musikalischer Kostbarkeiten präsentiert. Freuen Sie sich auf romantische Arien und Duette

aus den großen Welterfolgen der Oper sowie auf festliche Melodien passend zur Advents- und Weihnachtszeit. Lassen Sie sich begeistern von abwechslungsreichen Klängen in dieser einzigartigen, besinnlichen Atmosphäre.

Sonntag, 14. Dezember

Heute Vormittag fahren Sie über den Rhein nach **Mainz**.

Hier werden Sie zu einer Führung

im **Gutenberg-Museum** erwartet. Hauptanziehungspunkte sind dabei die weltberühmte 42-zeilige Bibel, sowie die historische Druckerpresse. Wenige Gehminuten entfernt steht der St. Martins Dom, der seit 1000 Jahren mit seinem „Domgebirge“ das Stadtbild prägt (*eine Innenbesichtigung ist vorgesehen, kann aber nicht garantiert werden*). Im Anschluss führt Sie Ihr Weg in die historische Altstadt, zu schmucken Fachwerkhäusern, pittoresken Winkeln und malerischen Plätzen.

Bei einer kleinen individuellen Pause können Sie den Weihnachtsmarkt besuchen bevor Sie nach Wiesbaden zurückfahren.

Ein Fest für alle Sinne verspricht der Abend. Zum Auftakt sind Sie im

„**BENNER's** im Kurhaus Wiesbaden“ zu Gast. Hier trifft Moderne auf beeindruckendes Ambiente, französische und kosmopolitische Küche wird innovativ kombiniert.

Gleich nebenan im **Hessischen Staatstheater** öffnet sich um 19:30 Uhr der Vorhang zu **Verdis** Meisterwerk „**La Traviata**“.

Auf der Bühne glitzert die Gesellschaft im Partylicht, und mittendrin Violetta Valéry. Sie ist umgeben von männlichen Blicken: Manche interessiert nur ihr glänzendes Äußeres; andere lieben sie mit Haut und Haar wie Alfredo Germont; wieder andere sorgen sich um den eigenen Ruf wie Alfredos Vater. Gerade als das junge Paar sein Glück in ungeschminkter Ehrlichkeit gefunden hat, verlangt

er die Trennung.

Regisseur Tom Goossens dreht den Spieß um und lässt Violetta selbst entscheiden, wer hier wen beobachtet und in den Fokus rückt. Es beginnt ein Spiel zwischen Entzaubern, Erkennen und Anerkennen mit strahlenden Ensemblestimmen unter der musikalischen Leitung von Verdi-Spezialist **Leo McFall**.

Montag, 15. Dezember

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Domizil:

Dorint Pallas Wiesbaden

Im Zentrum der traditionsreichen Kur- und Kulturstadt, ca. 400 m vom Hauptbahnhof entfernt, heißt Sie das moderne 4-Sterne-Hotel willkommen, das zeitgemäßen Komfort mit klassischer Gastfreundschaft auf überzeugende Weise verbindet.

Die großzügigen Zimmer (ca. 25 m²) bieten ein behagliches Ambiente mit Wannenbad, Safe, Schreibtisch und

kostenfreien WLAN.

Kulinarisch dürfen Sie sich auf Vielfalt freuen: Das LeBistro99 bringt mit seinem charmanten Pariser Flair französische Lebensart ins Haus. Im Grande Basilico genießen Sie frische, mediterrane Küche und zum genussvollen Tagesausklang lädt die Jackie Bar zu erlesenen Weinen und kreativen Cocktails in angenehmer Atmosphäre ein.

Parkplätze (Tiefgarage): € 28,- / Tag.



Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Doppelzimmer

€ 1.375,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Dorint Pallas Wiesbaden
- Frühstück
- Abendessen im Hotel (12.12.)
- Abendessen im Kloster Eberbach (13.12.)
- Abendessen im „**BENNER's** im Kurhaus Wiesbaden“ (14.12.)
- Stadtrundgang Wiesbaden
- Ausflug Mainz mit Altstadt-rundgang inkl. Führung im Gutenberg-Museum

• Eintrittskarten (Kat. 1) für:

- Operngala, Kloster Eberbach (13.12.)
Hinweis: Aufgrund der vorhandenen Säulen im Laiendormitorium haben alle Plätze eine teilweise eingeschränkte Sicht. Der Veranstalter bemüht sich jedoch, diese Gegebenheiten durch eine veränderte Positionierung der Solisten auszugleichen.
- „**La Traviata**“, Hessisches Staatstheater Wiesbaden (14.12.)

Fotoquellen:
I. S. Sternschnuppenmarkt © Samira Schulz, Wiesbaden Congress & Marketing GmbH | Kloster Eberbach © Sven Moschitz | Dormitorium, Kloster Eberbach © gtw
r. S. Leo McFall © Ville Hautakangas | Mainz, St. Martins Dom © Hechtsheir72, DepositPhotos | Foyer, Hess. Staatstheater © Martin Kaufhold, Hess. Staatstheater Wiesbaden





BERLIN ✨ GLANZLICHTER DER SPREEMETROPOLE

29. Dezember bis 2. Januar 2026

- Opernglanz mit großer Besetzung: Puccinis „La Bohème“
- Klingender Jahresauftakt mit Christian Thielemann, Vida Miknevičiūtė & Michael Spyres
- Musikstadt Berlin: Klangvolle Stadtansichten & Musikinstrumenten-Museum
- Potsdam & Museum Barberini
- Ihr Domizil in bester Lage: The Westin Grand Berlin

Berlin ist immer eine Reise wert – aber ganz besonders zum Jahreswechsel! Wenn sich der Himmel über der Hauptstadt in ein funkelndes Lichtermeer aus tausend kleinen Feuerwerken verwandelt, entfaltet die Metropole ihren ganz besonderen Zauber.

Musikalisch erwartet Sie in der Staatsoper Unter den Linden ein hochkarätiger Klangbogen: Freuen Sie sich auf Puccinis „La Bohème“ mit Aleksandra Kurzak als ergreifende Mimi und dem lyrisch strahlenden Tenor Saimir Pirgu – ein Opernabend voller Gefühl und großer Stimmen. Am Neujahrstag dirigiert Generalmusikdirektor Christian Thielemann das traditionelle Konzert zum Jahreswechsel mit beschwingter Musik aus Lehárs späten Operetten. An seiner Seite: Star-Sopranistin Vida Miknevičiūtė und der charismatische Tenor Michael Spyres.

Auch abseits der Bühne bietet diese Reise kulturelle Höhepunkte: eine musikalisch inspirierte Stadtrundfahrt, ein Besuch im Musikinstrumenten-Museum mit klangvollen Vorführungen sowie eine kunstvolle Entdeckungstour durch das Barberini Museum in Potsdam. Genussvolle Tage in festlicher Stimmung erwarten Sie in unserer facettenreichen Hauptstadt.



Montag, 29. Dezember

Ab 16:00 Uhr stehen Ihnen die Zimmer im The Westin Grand Berlin zur Verfügung.

Am Abend heißt Sie Ihre Reiseleiterin **Swantje Glock** herzlich willkommen. Bei einem gemeinsamen Abendessen stimmen Sie sich genussvoll auf die bevorstehenden Tage ein.

Dienstag, 30. Dezember

Vormittags lernen Sie die **Musikstadt Berlin** kennen.

Am Gendarmenmarkt lauschen Sie der Geschichte des Schauspielhauses und erfahren viel über Daniel Barenboim, sein West-Eastern Divan Orchestra und den Pierre Boulez Saal.

Sofern möglich, besuchen Sie die kurze Mittagsandacht im Berliner Dom und hören dabei die großartige Sauer-Orgel. Übrigens wird die Orgel im Allgemeinen wegen ihres prachtvollen Äußeren und ihres gewaltigen Klanges oft als „Königin der Instrumente“ bezeichnet und wurde

2021 zum „Instrument des Jahres“ erklärt. Kennen Sie schon das Humboldt-Forum? Oder was wissen Sie vom musikalischen König Friedrich II.?

Dieses und noch viel mehr werden Sie bei einer ca. **3-stündigen Rundfahrt** entdecken.

Der Rest des Tages steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

Um 19:30 Uhr werfen Sie in der **Staatsoper Unter den Linden** einen Blick in **Puccinis Bohème** WG.

Während die Neapolitanerin **Clelia Cafiero** am Pult der **Staatskapelle Berlin** einen wahren Klangtraum entfaltet, sucht Mimi (**Aleksandra Kurzak**) zart, lyrisch und wunderbar leuchtend auf der Bühne die große Liebe und stirbt tragisch an Schwindsucht in den Armen des geliebten Mannes. **Saimir Pirgu** singt mit großer Überzeugung und schönster Tenorstimme die Rolle des Rodolfo. Desweiteren begeistern **Maria Kokareva** (Musetta), **Gyula**

Orendt (Marcello), **Jaka Mihelač** (Schaunard), **Jongmin Park** (Colline), **Álvaro Diana** (Parpignol) und **Olaf Bär** (Benoit, Alcindoro).

Mittwoch, 31. Dezember

Gemeinsam mit Swantje Glock fahren Sie in die ehemalige Residenzstadt der Preußenkönige – nach **Potsdam**. Die Attraktion ist das **Schloss Sanssouci** (Außenbesichtigung) und vor allem der Park. Bei einem kurzen Spaziergang erhalten Sie einen Eindruck der über 250-jährigen höchsten Gartenkunst.

Das Holländische Viertel, die historische Innenstadt, der Alte Markt, der Brandenburgische Landtag und die Nikolaikirche Potsdam sind weitere Sehenswürdigkeiten, die es zu entdecken gibt.

Ein abschließender Höhepunkt ist der Besuch im **Museum Barberini**. Hier wird wie in vielen Museen weltweit „**150 Jahre Impressionismus**“ gefeiert. Bei einer Führung durch

die umfangreiche Gemäldesammlung des Museumsgründers Hasso Plattner bewundern Sie eine Auswahl der über 100 Meisterwerke u. a. von Monet, Renoir...

Nachmittags sind Sie zurück im Hotel und haben Zeit, sich ein wenig auszuruhen und auf den Silvesterabend vorzubereiten.

In gediegener Atmosphäre wird Ihnen ein festliches Gala-Menü serviert. Bei angeregten Gesprächen vergeht die Zeit wie im Flug. Lassen Sie sich um Mitternacht vom Feuerwerk über der Hauptstadt verzaubern.

Donnerstag, 1. Januar

Am späten Vormittag starten Sie in Ihr Kunst- & Kulturjahr 2026: Im **Musikinstrumenten-Museum** be-

treten Sie die Welt der europäischen Kunstmusik vom 16. bis 21. Jh. Das imposante Haus mit der modernen Fassade, unweit der Philharmonie gelegen, besitzt eine der repräsentativsten Sammlungen Deutschlands. Haben Sie schon einmal von einer Spazierstockgeige oder dem Wurstfagott gehört?

Bei einer Führung „für Augen und Ohren“ werden Ihnen die Höhepunkte der Ausstellung, die insgesamt 800 Instrumente präsentiert, vorgestellt und z. T. angespielt.

Um 16:00 Uhr bittet die **Staatskapelle Berlin** in der **Staatsoper Unter den Linden** zum „**Konzert zum Jahreswechsel**“.

Christian Thielemann gestaltet das Programm mit Musik aus **Franz Le-**

hárs späten Operetten der 1920er und frühen 30er Jahren: „**Friederike**“, „**Paganini**“ und „**Giuditta**“.

Freuen Sie sich auf Star-Sopranistin **Vida Miknevičiūtė** und den „Ausnahme-Tenor mit der Goldkehle“ **Michael Spyres**.

Im Anschluss lassen Sie die vergangenen Stunden und Tage bei Speis und Trank im Hauptstadrestaurant Gendarmerie ausklingen.

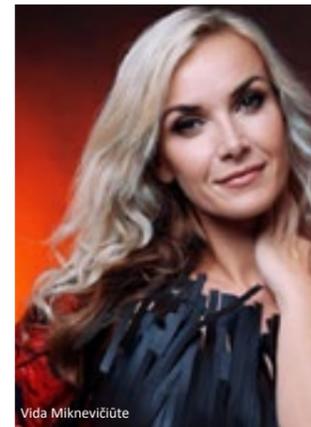
Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Christian Thielemann



Vida Miknevičiūtė



Michael Spyres

Ihr Domizil:

The Westin Grand Berlin

Sie residieren am prestigeträchtigen Boulevard Unter den Linden/Ecke Friedrichstraße – seit jeher eine der beliebtesten Adressen der Stadt, und viele Sehenswürdigkeiten wie Brandenburger Tor, Reichstag, Gendarmenmarkt und Museumsinsel befinden sich in unmittelbarer Nähe.

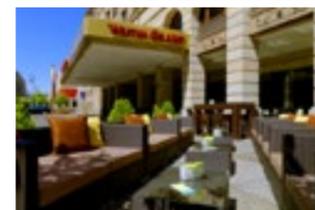
Die ca. 24 m² großen Zimmer bieten eine Symbiose aus moderner Funk-

tionalität und historischem Dekor. Bademantel, Hausschuhe und Haartrockner stehen zur Verfügung.

Für einen guten Start in den Tag sorgt das reichhaltige Frühstücksbuffet im Restaurant Coelln.

Das Relish Restaurant & Bar serviert moderne Küche und setzt vorwiegend auf regionale Produkte von höchster Qualität.

Parkplätze: € 35,- / Tag. Eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

€ 2.095,- Deluxe-Doppelzimmer

€ 2.595,- Deluxe-Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im The Westin Grand Berlin
- Frühstück
- Abendessen im Hotel (inkl. Getränke / 29.12.)
- Silvester-Galadinner im Hotel
- Abendessen im Hauptstadrestaurant Gendarmerie (inkl. Getränke / 01.01.)

• Stadtrundfahrt „Musikstadt Berlin“

• Ausflug Potsdam & Führung im Museum Barberini

• Führung im Musikinstrumenten-Museum

• Eintrittskarten (PG 2) in der Staatsoper Unter den Linden für:

♫ „La Bohème (30.12.)

♫ „Konzert zum Jahreswechsel“ (01.01.)

Fotoquellen:
I. S. Brandenburger Tor © flyinger, fotolia | © Scholwien
r. S. Christian Thielemann © Stephan Rabold | Vida Miknevičiūtė © Migle Golubickaite | Michael Spyres © Marco Borrelli



BONN ✨ JAHRESAUSKLANG IN DER BEETHOVENSTADT

30. Dezember bis 2. Januar 2026

- Beethoven-Haus – Sonderöffnung exklusiv für Sie!
- Kabarett-Abend „Bonns-Bon“
- „Tootsie“ – Musical-Comedy mit Broadway Ohrwürmern im Opernhaus Bonn
- Beethoven'sche Stadtansichten
- Ihr Domizil: Maritim Hotel Bonn

Bonn ist nicht Berlin und mit unserer Hauptstadt will die Rheinmetropole auch gar nicht mehr konkurrieren. Rund 50 Jahre lang war sie Regierungssitz, 40 Jahre Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland, Residenzstadt, Universitätsstadt und „Geburtsstadt der Gummibärchen“. Historische Sehenswürdigkeiten finden sich neben modernen Bauten, internationales Flair neben heimeligen Ecken.

In der Bonngasse 20 erblickte der kleine Ludwig van Beethoven im Dezember 1770 in einer winzigen Dachgeschosskammer das Licht der Welt, in der St. Remigius Kirche wurde er getauft, mit 7 Jahren trat er erstmals öffentlich als „klavierspielendes Wunderkind“ auf.

Sie begeben sich auf Spurensuche und entdecken spannende Schauplätze aus dem Beethoven'schen Leben.

Lassen Sie sich überraschen und feiern Sie schwungvoll ins neue Jahr!



Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Maritim Hotel Bonn stehen offiziell ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Selbstverständlich können Sie dort vorher Ihr Gepäck deponieren, denn bereits um 15:00 Uhr fahren Sie zu Ihrem ersten kulturellen Höhepunkt. Das **Beethoven-Haus** öffnet **exklusiv** für Sie seine Türen! (Das Museum ist regulär dienstags sowie zum Jahreswechsel geschlossen).

Bei einem geführten Rundgang begegnen Sie dem Menschen Beethoven – seinen Handschriften, Instrumenten und persönlichen Gegenständen – und erhalten eindrucksvolle Einblicke in sein familiäres und künstlerisches Umfeld. Zurück im Hotel erwartet Sie ein beschwingter Abend:

Unter dem Motto „**Musik, Humor und Anekdoten aus der Bonner**



Republik“ entführen zwei Künstler mit kabarettistischem Gespür Sie in die Zeit des Wirtschaftswunders. Freuen Sie sich auf kultige Schlager, pointierte Parodien und ein Wiedersehen mit Caterina Valente, Heinz Erhardt, Peter Alexander, Bill Ramsey und vielen mehr. Ein festliches Abendessen begleitet diesen stimmungsvollen Auftakt.

Mittwoch, 31. Dezember

Am Vormittag entdecken Sie die Innenstadt bei einem **geführten Spaziergang**.

Das historische Stadtbild wird geprägt durch das Münster und die barocken Prunkbauten aus der glanzvollen Kurfürstenzeit. „Ständiger Begleiter“ ist der berühmteste Sohn

der Stadt – Ludwig van Beethoven. Die anschließende Zeit steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur Verfügung. Flanieren Sie durch die weitläufige Fußgängerzone der sehenswerten Altstadt oder am Rhein entlang. Wie wäre es mit einem Besuch in der Bundeskunsthalle, direkt an der Museumsmeile gelegen?

Oder Sie entspannen aktiv im Spa-/Wellnessbereich Ihres Hotels.

Ihre stilvolle **Silvestergala** wird mit einem Sektempfang eingeläutet. Ein köstliches und abwechslungsreiches Buffet steht für Sie bereit, und stimmungsvolle Livemusik lädt anschließend zum Tanz ein. Die Zeit bis Mitternacht vergeht wie im Fluge, bis Sie mit einem Glas Sekt das Jahr 2026 begrüßen – Prosit Neujahr!



Ihr Domizil:

Maritim Hotel Bonn (4****)

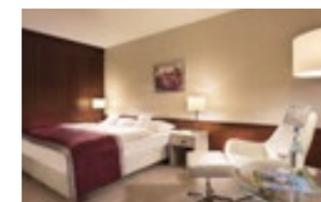
Das elegante Haus liegt verkehrsgünstig zwischen der Innenstadt Bonn und Bad Godesberg. Die Bonner Museumsmeile ist in der Nähe, und das herrliche Rheinufer lädt zu Spaziergängen ein.

Die komfortablen Zimmer (ca. 26 m²) sind mit Boxspringbetten und Badewanne oder Dusche ausgestattet.

Finnische- & Bio-Dampfsauna, Schwimmbad und Fitnesscenter laden zur Entspannung ein.

Zwei Restaurants und ein Café verwöhnen mit abwechslungsreichen Buffets, kleinen Snacks und regionalen Spezialitäten. Die Pianobar bietet eine erlesene Auswahl an Cocktails, Weinen und Spirituosen.

Parkgarage: € 24,-/ Tag, Aufladestationen für E-Autos sind vorhanden.



Donnerstag, 1. Januar

Starten Sie in den Neujahrstag ganz entspannt bei einem reichhaltigen Frühstück.

Am späten Vormittag besuchen Sie das renommierte **Haus der Geschichte** auf der Museumsmeile. Nach einer umfassenden Neugestaltung wird dort im Dezember 2025 die neue Dauerausstellung eröffnet – moderner, medialer und berührender denn je. Erleben Sie deutsche Zeitgeschichte aus neuen Blickwinkeln.

Mit einem kulinarischen Aperitif stimmen Sie sich auf den Abend ein.

Im **Opernhaus Bonn** hebt sich der Vorhang für das **Musical „Tootsie“**. Die witzige und temporeiche Geschichte – basierend auf dem gleich-

namigen Kultfilm mit Dustin Hoffman – wurde 2018 als Musical in Chicago uraufgeführt und feierte große Erfolge am Broadway.

Erfolgsregisseur **Gil Mehmer**, der bereits die Europapremiere verantwortete, bringt das Stück nun in einer neuen Inszenierung auf die Bonner Bühne.

Freuen Sie sich auf mitreißende Musik, viel Witz und großes Unterhaltungstheater.

Lassen Sie anschließend Ihren Aufenthalt in Bonn an der Hotelbar noch gemütlich ausklingen.

Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten



Szene aus dem Musical „Tootsie“

Reisepreis pro Person:

€ 995,- Doppelzimmer

€ 1.175,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Maritim Hotel Bonn
- Frühstück
- Abendessen und Kabarett „Bonns-Bons“ im Hotel (30.12.)
- Silvesterfeier im Hotel (Sektempfang, Buffet, begleitende Getränke wie Bier, Wein, Sekt, Softdrinks, Kaffee und Tee bis 02.00 Uhr, Mitternachtssuppe, Live-Musik und Möglichkeit zum Tanz)
- Kulinarischer Aperitif (01.01.)

- Führung im Beethoven-Haus (exklusive Öffnung)
- Stadtrundgang
- Haus der Geschichte
- Eintrittskarte für: Musical „Tootsie“ im Theater Bonn (PG 1 / 01.01.)

Fotoquellen:
I. S. Beethoven-Denkmal am Postamt © Michael Sondermann | Abendliche Altstadt © Mathes, Deposit Photos | Beethoven-Haus © Marc John r. S. Rheinisches Landesmuseum © Michael Sondermann, Bundesstadt Bonn | Szene aus „Tootsie“, Theater am Gärtnerplatz München



DRESDEN ✨ MUSIK TRIFFT MEISTERWERKE

29. Dezember bis 2. Januar 2026

- Beethovens Neunte & die Dresdner Philharmonie
- Silvester mit Andrés Orozco-Estrada, Gautier Capuçon & der Dresdner Staatskapelle in der Semperoper
- Neujahrskonzert in der Frauenkirche
- Ihr Domizil am historischen Neumarkt: Steigenberger Hotel de Saxe

Den Jahreswechsel in Dresden zu verbringen bedeutet: Innehalten, genießen und sich von Musik und Kunst in eine besondere Stimmung tragen lassen. Barocke Architektur, weltberühmte Sammlungen und eines der schönsten Opernhäuser Europas bilden den Rahmen dieser Reise, die Kultur und Lebensart auf höchstem Niveau verbindet.

Genießen Sie fünf stilvolle Tage zwischen Museen von Weltrang, festlichen Konzerten in der Semperoper und der Frauenkirche, eleganten Dinners und eindrucksvollen Stadtansichten.

Ob Beethovens Neunte im Kulturpalast, ein Abend mit der Staatskapelle Dresden oder das Neujahrskonzert in der Frauenkirche zum Ausklang – die Musik begleitet Sie auf Schritt und Tritt und schafft Raum für neue Perspektiven.



Montag, 29. Dezember

Die Zimmer im Steigenberger Hotel de Saxe stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Zum Kennenlernen und als Einstimmung auf die kommenden Tage bietet das Abendessen in Ihrem Hotel den perfekten Rahmen.

Dienstag, 30. Dezember

Sie begeben sich auf eine spannende **Stadtrundfahrt** durch Dresdens Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Dabei folgen Sie den Schwingungen der Elbe und sehen neben Altstadt und dem Barockviertel der Inneren Neustadt die eindrucksvollen Villen in Blasewitz.

Auf einem Spaziergang entlang der Elbhängschlösser lauschen Sie einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte, die das Zustandekommen von Schloss Albrechtsberg und dem heutigen Lingnerschloss erst ermöglicht hat.

Durch das Villenviertel Weißer Hirsch fahren Sie zurück in die Altstadt zum Hotel.

Abends erwartet Sie die **Dresdner Philharmonie** zu **Beethovens Neunter** im **Kulturpalast**.

Dieses monumentale Werk ist weit mehr als ein musikalischer Klassiker – es ist eine Botschaft an die Menschheit. Am Dirigentenpult lässt der Finne **Sakari Oramo** „die Korken knallen“, **Anu Komsí** (Sopran), **Susan Zarrabi** (Alt), **Peter Tantsits** (Tenor) und **Arttu Kataja** (Bass) feiern mit der berühmten Ode „An die Freude“ die Ideale von Freiheit, Brüderlichkeit und Hoffnung.

Das mitreißende Chorfinale, ein musikalisches Feuerwerk, das für Gänsehaut sorgt und die Kraft der Gemeinschaft spüren lässt, gestaltet der **Prager Philharmonische Chor**.

Mittwoch, 31. Dezember

Der Silvestertag beginnt mit einem wahren Schatz der Kunstgeschichte:

einer Führung durch die **Gemäldegalerie Alte Meister**. Hier, im Herzen des Zwingers, begegnen Sie Werken von Rembrandt, Vermeer und Rubens. Besonders berührend: Raffales „Sixtinische Madonna“. Mit den zwei am unteren Bildrand läumelnden Engelchen gehört es zu den berühmtesten Gemälden der Welt und gilt als Sinnbild der Schönheit.

Am späten Nachmittag lädt die **Staatskapelle Dresden** in die **Semperoper** zum **Silvesterkonzert** ein. Dirigent **Andrés Orozco-Estrada** und der französische Starcellist **Gautier Capuçon** gestalten den musikalischen Jahresausklang – ein Konzert zwischen Virtuosität und Emotion, dessen Programm noch bekanntgegeben wird.

Ab 19:00 Uhr erwartet Sie im festlich geschmückten Restaurant de Saxe ein erlesenes **Silvester-Dinnerbuffet**. Freuen Sie sich auf kulinarische Raffinesse, liebevoll arrangiert.

Unser Tipp für spätere Stunden: Ein Höhepunkt, der das alte Jahr mit Stil verabschiedet und Sie schwungvoll ins neue Jahr begleitet, ist das traditionelle **Orgelkonzert zum Jahreswechsel** um 22:30 Uhr im **Kulturpalast**.

Hier verbinden sich die Königin der Instrumente und gleich vier Tuben zu einer ungewöhnlichen Kombination. Gemeinsam präsentieren **Katharina Königsfeld** und das **Melton Tuba Quartett** bekannte Klassiker in neuem Gewand. Das Programm spannt einen Bogen von Tschairowskis

zarten, tänzerischen Melodien des „Blumenwalzers“, über das rasante Allegro aus Rossinis Ouvertüre der Oper „Wilhelm Tell“ bis hin zu Bachs Badinerie.

Kartenpreis € 75,- (Kat. 1)

Donnerstag, 1. Januar

Der erste Tag des neuen Jahres beginnt mit einer künstlerischen Entdeckungsreise in die Moderne. In der **Galerie Neue Meister** im **Albertinum** begegnen Sie der Kunst vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart – von Caspar David Friedrich bis Gerhard Richter, von Romantik bis Abstraktion. Malerei und Skulptur treten hier in einen spannenden Dialog, der inspiriert und berührt. Am frühen Abend sind Sie Gast im

renommierten Restaurant **KASTENMEIERS**. Gerd Kastenmeier und sein Team begeistern mit kreativen Kompositionen – ein kulinarisches Erlebnis auf höchstem Niveau.

Musikalisch lassen Sie Ihre Dresdner Tage in der **Frauenkirche** ausklingen. Das **Neujahrskonzert** in diesem wunderschönen Ambiente ist immer wieder ein einzigartiger Hörgenuss.

Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Andrés Orozco-Estrada



Gautier Capuçon



Ihr Domizil:

Steigenberger Hotel de Saxe

Geschichte und Schönheit, wohin das Auge auch blickt!

Sie residieren direkt am historischen Neumarkt, vis-à-vis der berühmten Frauenkirche. Auch Residenzschloss, Zwinger, Semperoper und Albertinum liegen nur wenige Schritte entfernt. Zur barocken Opulenz der Umgebung setzt das zurückhaltende Interieur der Räumlichkeiten einen stilvollen Kontrast.



Für Sie sind Superior Zimmer (ca. 28 m²) und Grand Deluxe Zimmer (ca. 32 m² mit Blick Frauenkirche/Neumarkt) reserviert.

Im „Restaurant de Saxe“ können Sie sich von regionalen Spezialitäten ebenso wie von Highlights der internationalen Küche überzeugen. Die Lobbybar lädt zum entspannten Tagesausklang ein – genießen Sie den außergewöhnlichen Blick durch das gläserne Atrium-Dach in den nächtlichen Himmel Dresdens.



Reisepreis pro Person:

- € 2.095,- Superior DZ
- € 2.295,- Grand Deluxe DZ
- € 2.695,- Superior DZ=EZ
- € 3.095,- Grand Deluxe DZ=EZ
- € 75,- Orgelkonzert zum Jahreswechsel im Kulturpalast (Kat. 1 / 31.12.)

Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Steigenberger Hotel de Saxe
- Frühstück
- 2 Abendessen (inkl. Getränke / 29.12. & 01.01.)
- Stadtrundfahrt / -gang
- Führungen „Alte Meister“ & „Neue Meister“

Eintrittskarten (Kat. 1) für:

- Beethovens Neunte im Kulturpalast (30.12.)
- Silvesterkonzert der Staatskapelle Dresden in der Semperoper (31.12.)
- Neujahrskonzert in der Frauenkirche (01.01.)

Bitte beachten Sie:

In Dresden wird eine **Beherbergungssteuer** erhoben, die **direkt im Hotel zu zahlen ist** (p. P. / Nacht im DZ ca. € 10,-, im EZ ca. € 18,-).

Fotoquellen:
I. S. © Dresden Marketing GmbH | Zwinger
© Tourismus Marketing GmbH Sachsen
r. S. A. Orozco-Estrada © D. Steinmacher |
Gautier Capuçon © Radio Classique |
© Sylvio Dittrich, Dresden Werbung



DÜSSELDORF ✨ ELEGANTE OPULENZ & FUTURISTISCHE ARCHITEKTUR

30. Dezember bis 2. Januar 2026

- Großer Ballettzauber in der Deutschen Oper am Rhein
- Klangvoller Jahresauftakt in historischer Kulisse
- Architektur trifft Atmosphäre
- Schwebend ins neue Jahr – ein Tag in Wuppertal
- Stilvoll residieren direkt an der Königsallee - Ihr Domizil: KÖ59

Erleben Sie einen unvergesslichen Jahreswechsel in Düsseldorf – einer Stadt, die mit ihrer faszinierenden Mischung aus lebendiger Tradition und moderner Eleganz verzaubert. Sie schlendern durch die historischen Gassen der charmanten Altstadt und entdecken die kreative Seele der Stadt auf der berühmten Kunstachse. Im „glanzvollen“ MedienHafen erwartet Sie ein spektakuläres Zusammenspiel aus Stahl, Glas und Licht – ein moderner Traum aus futuristischer Architektur. Am Neujahrstag entführen wir Sie nach Wuppertal, wo Sie bei einer Stadtführung die kulturellen Schätze kennenlernen und eine Fahrt mit der legendären historischen Schwebebahn genießen. Musikalisch ein Hochgenuss: In der Oper am Rhein tanzt sich Tschaikowskys „Dornröschen“ in Ihre Herzen, und das Neujahrskonzert des Sinfonieorchesters Wuppertal stimmt mit schwungvollen Klängen auf 2026 ein. Den Silvesterabend begehen Sie mit Stil und Geschmack im Hotel KÖ59: Küchenchef Marcus Bunzel verwöhnt mit einem Gourmet-Dinner in kosmopolitischer Atmosphäre.

Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel KÖ59 stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung. Das abendliche Welcome-Dinner bietet den perfekten Rahmen, um sich untereinander kennenzulernen.

Im Anschluss verzaubert Sie **Pjotr I. Tschaikowskys „Dornröschen“** in der Deutschen Oper am Rhein. Ein Meilenstein der Ballettgeschichte, neu interpretiert von Chefchoreographin **Bridget Breiner**.



In ihrer eindrucksvollen Inszenierung trifft klassische Raffinesse auf moderne Erzählkunst. Was für ein märchenhafter Auftakt voller Poesie und Ausdruck.

Mittwoch, 31. Dezember

Nach einem genussvollen Frühstück entdecken Sie die charmante Altstadt bei einem geführten Rundgang. Dabei folgen Sie der berühmten **Kunstachse** – einem kulturellen Band, das bedeutende

Museen, Galerien und Kunstorte verbindet und Düsseldorfs kreative Seele spürbar macht. Anschließend bringt Sie eine kurze Busfahrt in den futuristischen **MedienHafen**, das architektonische Aushängeschild der Stadt. Das spektakuläre Zusammenspiel aus Stahl, Glas und Licht, geprägt von außergewöhnlichen Bauwerken berühmter Architekten wie Frank Gehry, Claude Vasconi und David Chipperfield schaffen hier eine fas-



zinierte Bühne für Design, Licht und Bewegung. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung – zum Bummeln, Entspannen oder für eigene Entdeckungen. Am Abend erwartet Sie im Restaurant KÖ59 eine **festliche Silvester-gala** mit exquisitem Menü, fein abgestimmter Weinbegleitung und stimmungsvoller Live-Musik – der perfekte Rahmen für einen stilvollen Jahreswechsel.

Donnerstag, 1. Januar

Am späten Vormittag starten Sie in das neue Jahr mit einem **Ausflug in die bergische Stadt Wuppertal**. Nur ca. 30 km entfernt wird die Stadt Sie mit ihrer reichen Geschichte und lebendigen Kulturlandschaft begeistern. Bei einer **Führung** entdecken Sie den Geburtsort von Friedrich Engels, dem einflussreichen Sozialtheoretiker. Auch die Erfindung der Aspirin-Tablette ist mit Wuppertal eng verbunden – kleine Entdeckungen mit großer Wirkung. Ein besonderer Höhepunkt ist die Fahrt mit der **historischen Schwebebahn**, die seit über einem Jahrhundert elegant über Wuppertal gleitet. Dieses technische Denkmal eröffnet

Ihnen einzigartige Perspektiven auf die malerische Stadtlandschaft und verbindet Tradition mit Innovation auf faszinierende Weise. Im Anschluss besuchen Sie das renommierte **Von der Heydt-Museum**, eines der bedeutendsten Kunstmuseen Nordrhein-Westfalens. Hier erwartet Sie eine **exklusive Führung durch die hochkarätige Ständige Sammlung** – mit Meisterwerken von der Romantik bis zur Klassischen Moderne. In inspirierender Atmosphäre begegnen Sie Kunst von Monet, Cézanne, Picasso, Beckmann, Hodler, Kirchner und vielen anderen – ein faszinierender Rundgang durch die Epochen europäischer Malerei.



Sinfonieorchester Wuppertal

Bevor der musikalische Abend beginnt, sind Sie zu einem kulinarischen Konzertaperitif eingeladen. Danach sind Sie in der prachtvollen **Historischen Stadthalle Wuppertal** zu Gast beim festlichen **Neujahrskonzert**. Das **Sinfonieorchester Wuppertal**, bekannt für seinen ausdrucksstarken Klang, präsentiert unter der Leitung des charismatischen Dirigenten **Patrick Hahn** ein außergewöhnliches Programm. Im Zentrum steht ein faszinierendes Remake von **Modest P. Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“** für Jazz-Trio und Orchester. Das gefeierte **Frank Dupree Trio** verleiht dem Werk neue Energie – virtuos, lebendig und voller Klangfarben. Die Kombination aus klassischem



Frank Dupree Trio

Repertoire, jazziger Improvisation und der herausragenden Akustik des wilhelminischen Konzertsaals verspricht ein musikalisches Erlebnis von besonderer Intensität.

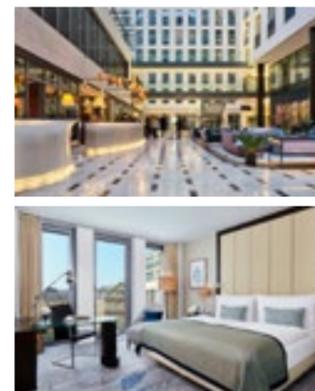
Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

Ihr Domizil: Hotel KÖ59 –

Hommage Luxury Hotels Collection Moderner Stil trifft auf luxuriöses Ambiente und höchsten Komfort. Mit Liebe zum Detail und einem offenen Ohr für Ihre persönlichen Wünsche macht das Team des KÖ59 Ihren Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die exklusive Lage direkt an der berühmten Königsallee im Herzen der Stadt ist der perfekte Ausgangspunkt, um die Stadt mit ihren Sehenswürdigkeiten



und Attraktionen zu entdecken. Die Zimmer (ca. 30 m²) sind zeitgemäß und stilvoll eingerichtet und verfügen über eine separate Regendusche sowie Badewanne. Die besten Drinks der Stadt gibt es in der Bar „The Golden“ und das Restaurant KÖ59 by Björn Freitag verführt mit vollendeter Kochkunst. Eine öffentliche Tiefgarage befindet sich direkt unter dem Hotel (€ 40,- / Tag). Eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

- € 2.195,- Doppelzimmer
- € 2.495,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Hotel KÖ59 – Mitglied der Hommage Luxury Hotels Collection
- Frühstück
- Abendessen im Restaurant (30.12.)
- Silvester-Gala im Hotel (Gala-Menü, begleitende Weine, Live-Musik)
- Kulinarischer Konzertaperitif (01.01.)
- Altstadtführung & MedienHafen

- Ausflug Wuppertal mit Stadtrundfahrt & Fahrt mit der Schwebebahn
- Exklusive Führung im Von der Heydt-Museum
- Eintrittskarten inkl. Transfer für:
 - ♫ „Dornröschen“, Deutsche Oper am Rhein (Kat. B / 30.12.)
 - ♫ Neujahrskonzert des Sinfonieorchesters Wuppertal, Historische Stadthalle Wuppertal (Kat. 1 / 01.01.)

Fotoquellen:
 I. S. MedienHafen Düsseldorf © Andrew Mayovsky, DepositPhotos | Stadtansichten © Düsseldorf Tourismus GmbH
 r. S. Sinfonieorchester Wuppertal © Uwe Schinkel | Frank Dupree Trio © Ralph Steckelbach



Aigul Akhmetshina | Piotr Beczala

ETTLINGEN * FUNKENSPRÜHENDE SILVESTERNACHT IM SCHWARZWALD

30. Dezember bis 2. Januar 2026

- Silvesterkonzert mit dem Traumpaar der Oper im Festspielhaus Baden-Baden
- Neujahrskonzert im Staatstheater Karlsruhe
- Verwinkelte Gassen, malerische Plätze & Frauen bei Hofe
- Badische 5****-Tradition im Schwarzwald: Hotel Erbprinz

Lassen Sie das Jahr 2025 mit einem Fest für die Sinne ausklingen – und begrüßen Sie 2026 mit Eleganz, Musik und kulinarischem Hochgenuss.

Immitten der charmanten Altstadt von Ettlingen empfängt Sie das traditionsreiche Hotel „Erbprinz“. Ein Haus mit Geschichte, Charakter und besonderem Flair. Dort, wo einst Weltstars wie Maria Callas oder Sophia Loren residierten, erleben Sie heute zeitlose Gastlichkeit auf höchstem Niveau. Ob bei einem Glas Wein in der gemütlichen Stube Sybilla, beim entspannten Ausklang in der stilvollen Davidoff-Lounge oder bei einem raffinierten Gourmetmenü von Sternekoch Ralph Knebel – jeder Moment im Erbprinz ist eine Hommage an das Schöne und Gute im Leben.

Musikalisch wird die Reise von zwei besonderen Konzertabenden gekrönt: dem festlichen Silvesterkonzert im renommierten Festspielhaus Baden-Baden und einem mitreißenden Neujahrskonzert im Staatstheater Karlsruhe.



Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel Erbprinz in Ettlingen stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am Abend lädt Sie ein Welcome-Dinner dazu ein, Ihre Mitreisenden kennenzulernen. In entspannter Atmosphäre stimmen Sie sich kulinarisch auf die kommenden Festtage ein – ein genussvoller Auftakt Ihrer Silvesterreise.

Mittwoch, 31. Dezember

Der letzte Tag des Jahres beginnt mit einem **Spaziergang durch die historische Altstadt**. Sie tauchen ein in die Geschichte der einstigen Markgrafenresidenz: verwinkelte Gassen, barocke Fassaden, romantische Plätze – Ettlingen zeigt sich von seiner schönsten Seite.

Nachmittags fahren Sie ins knapp 35 km entfernte **Baden-Baden**, wo **Piotr Beczala** und „der neue Stern am Opernhimmel“ **Aigul Akhmetshina** um 16:00 Uhr zum **Silvester-Konzert**

ins **Festspielhaus** bitten.

Es wird spanisch – mit Gesang, Drama und Spaß – wenn DER lyrische Tenor der Gegenwart gemeinsam mit DER „Mezzo-Sensation“ auf der Bühne steht. Gemeinsam haben die Beiden im letzten Jahr nicht nur die MET mit einer verführerischen „Carmen“ zum Toben gebracht. Freuen Sie sich auf funkensprühende und glanzvolle Stunden.

Zurück im „Erbprinz“ erwartet Sie eine exklusive **Silvestergala**.

Sternekoch Ralph Knebel verwöhnt Sie mit einem raffinierten Festmenü. Musik und Tanz begleiten Sie stimmungsvoll durch den Abend. Um Mitternacht wird auf der Terrasse bei einem Glas Champagner das traditionelle Erbprinz-Feuerwerk gezündet – ein funkelnder Start ins neue Jahr, eine Silvesternacht, wie sie schöner nicht sein könnte.

Donnerstag, 1. Januar

Starten Sie entspannt ins neue Jahr.

Nach einem ausgedehnten Frühstück besuchen Sie das barocke **Schloss Ettlingen**, das über drei Jahrhunderte Wohnsitz badischer Markgräfinnen war.

Bei einer außergewöhnlichen Führung stehen die Frauen am Hofe im Mittelpunkt: von den fürstlichen Damen bis zu den bürgerlichen Bediensteten, die im Schatten des Glanzes lebten und wirkten. Eine spannende Spurensuche durch die weibliche Geschichte des Schlosses.

Am späten Nachmittag machen Sie sich auf den kurzen Weg nach Karlsruhe (ca. 7 km), zum **Badischen Staatstheater**, wo Sie zunächst von der Theatergastronomie kulinarisch verwöhnt werden.

Das anschließende **Neujahrskon-**

zert der Badischen Staatskapelle verspricht einen spritzigen, feierlichen Auftakt ins Jahr: Musikalisch abwechslungsreich, charmant und voller Esprit. Die traditionsreiche Staatskapelle – gegründet 1662 – vereint musikalische Exzellenz mit internationalem Flair. Ein klangvoller Abschluss Ihrer Silvesterreise.

Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Domizil:

Hotel Erbprinz (5****)

Genießen Sie es in den „Erbprinz“ nach Baden-Württemberg, denn hier haben Genuss und Gastlichkeit eine lange Geschichte.

Die ideale Lage zwischen Stuttgart, Baden-Baden und Elsass macht das elegante Privathotel im Alb tal zum perfekten Rückzugsort am Rande des Schwarzwalds.

Gegenüber vom Ettlinger Schloss erbaut und 1788 mit einer Schankerlaubnis durch den Markgraf von Ba-

den versehen, zählt der Erbprinz zu den traditionsreichen Privathotels.

Für Sie sind LIVING-Zimmer (ca. 23-25 m²) reserviert, diese verfügen über eine moderne Ausstattung und strahlen dennoch den klassischen und luxuriösen Stil des Erbprinz aus. Kulinarik spielt eine große Rolle – vom Café bis zum Fine Dining. In der Green-Horse-Bar und Davidoff Lounge können Sie den Tag genüsslich ausklingen lassen.

Parkplätze: € 18,- / Nacht. Eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

€ 1.895,- Doppelzimmer

€ 1.995,- Einzelzimmer

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Hotel Erbprinz in Ettlingen (5****)
- Frühstück
- Abendessen im Hotel (30.12.)
- Silvester-Gala im Hotel (6-Gang-Galamenü, Musik, Feuerwerk & Mitternachtshampagner)
- Kulinarischer Konzertaperitif im Staatstheater Karlsruhe (01.01.)

- Altstadtführung Ettlingen
- Führung Schloss Ettlingen
- Eintrittskarten (PG 1) inkl. Transfer für:

♫ Silvesterkonzert im Festspielhaus Baden-Baden (31.12.)

♫ Neujahrskonzert der Badischen Staatskapelle, Staatstheater Karlsruhe (01.01.)

Fotoquellen:
l. S. Aigul Akhmetshina © Andrey Uspensky | Piotr Beczala © Anja Frers | Festspielhaus Baden-Baden
r. S. Badisches Staatstheater Karlsruhe | Schloss Ettlingen - Außenansicht & Asamsaal © Museum Ettlingen



Kent Nagano

HAMBURG ✨ EIN FEUERWERK DER EMOTIONEN ZUM JAHRESENDE

29. Dezember bis 2. Januar 2026

- Silvesterkonzert in der Elphi mit Omer Meir Wellber
- Mozarts große Oper in 2 Akten: „Die Zauberflöte“ in der Staatsoper
- Beethovens Feuerwerk in der Laeiszhalle
- Anders Zorn - Schwedens Superstar in der Kunsthalle
- Ihr Luxus-Domizil: Grand Elysée Hamburg

Hamburg, „das Tor zur Welt“, „die Schöne“, „das Hoch im Norden“ – phantastische Schlagworte, die nicht unbedingt der hanseatisch feinen Zurückhaltung entsprechen. Die Weltstadt mit Stil und Flair zählt zu den beliebtesten Städten Deutschlands, Grund genug also für die Hanseaten, um stolz zu sein und dieses auch nicht zu verbergen.

In der klassischen Musikszene spielt Hamburg die erste Geige – Hamburger Staatsoper und Laeiszhalle sowie das neue Wahrzeichen der Stadt, die Elbphilharmonie, bereichern den Aufenthalt für Musikliebhaber.

Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Tage und feiern den Jahreswechsel hanseatisch nobel in Ihrem Luxushotel. Lassen auch Sie sich verzaubern von dieser faszinierenden Stadt zwischen Alster und Elbe!



Montag, 29. Dezember

Die Zimmer im Hotel Grand Elysée Hamburg stehen Ihnen ab 14:00 Uhr zur Verfügung.

Zum Auftakt Ihres Aufenthaltes öffnen sich exklusiv für Sie die Türen des stilvollen **Oval Office**. Hier in der 6. Etage des Hotels genießen Sie einen fantastischen Blick über die Dächer der Stadt.

Mit einem Begrüßungscocktail stoßen Sie auf die kommenden Tage an und lassen sich beim anschließenden Abendessen kulinarisch verwöhnen.

Dienstag, 30. Dezember

Nach dem Frühstück zeigt Ihnen Ihre charmante Gästeführerin Mara Burmeister bei einer ca. 3-stündigen Rundfahrt ihre Stadt. Sie wird Ihnen viel Interessantes über Hanseaten, Höhere Töchter und „Hummel, Hummel“ berichten. Auch wenn Sie bereits Hamburg kennen, werden Sie garantiert Neues erfahren.

Nach der Rückkehr im Hotel haben Sie Zeit sich auszuruhen und auf den Abend vorzubereiten.

Gegen 16:30 Uhr erwartet Sie das Ristorante Opera, das direkt gegenüber der Hamburgischen Staatsoper liegt. Hier stimmen Sie sich mit italienischen Gaumenfreuden auf den Opernabend ein.

In der **Staatsoper Hamburg** erklingt um 19:00 Uhr **Mozarts** berühmteste und gleichzeitig rätselhafteste Oper: **„Die Zauberflöte“**.

Es wird geliebt und geträumt, getäuscht und vertraut. Selbstmorde werden verhindert, Examina abgenommen, Abenteuer werden bestanden. Wer hat Recht? Wem ist Unrecht geschehen? Die Welt der Zauberflöte ist undurchsichtig, jeder versucht, seinen Weg zu finden.

Mittwoch, 31. Dezember

Es ist eine Hamburger Tradition, das neue Jahr musikalisch bereits um 11:00 Uhr einzuläuten.

Und so bittet **Omer Meir Wellber** zum **Silvesterkonzert** des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg** in den Großen Saal der **Elbphilharmonie**. Lassen Sie sich überraschen, was für ein Programm der amtierende Generalmusikdirektor ausgesucht hat. Als Solistin ist **Hila Baggio** angekündigt, die für ihren kristallklaren, anmutigen Sopran von der Kritik stets hoch gelobt wird.

Der Silvesterball im Festsaal des Grand Elysées lädt Sie ein, im stillvollen Ambiente durch die Nacht zu tanzen und das neue Jahr gebührend zu begrüßen.

Kulinarische Genüsse und ein stimungsvolles Unterhaltungsprogramm lassen diese Silvesternacht zu einem einzigartigen Erlebnis werden.

Donnerstag, 1. Januar

Mittags beginnt Ihr persönliches Kulturjahr 2026 in der **Hamburger Kunsthalle**, die zu den bedeutendsten und größten Kunstmuseen Deutschlands gehört.

Erstmals präsentiert die Hamburger Kunsthalle in einem repräsentativen Überblick das facettenreiche Schaffen des Künstlers **Anders Zorn** (1860-1920). Der schwedische Superstar, ein Zeitgenosse Max Liebermanns, mit dem er auch persönlich bekannt war und den er porträtierte, sowie Edvard Munchs, gehörte um 1900 zu den führenden Künstlern. Er avancierte in Europa zu einem regelrechten Malerstar und in den Vereinigten Staaten ließen sich neben diversen Köpfen der amerikanischen High

Society zwei Präsidenten von ihm porträtieren. Ihre Kunst „Verführerin“ zeigt Ihnen die Highlights der Sonderausstellung.

Um 19:00 Uhr lernen Sie den dritten großen Treffpunkt des Hamburger Musiklebens kennen: Die renommierte **Laeiszhalle**.

Hier erklingt im **Neujahrskonzert** der **Hamburger Symphoniker Ludwig van Beethovens** brillant funkensprühendes Meisterwerk, die **9. Sinfonie**. Mit Friedrich Schillers »Ode an die Freude« als Finale propagiert dieses Opus Humanität in einem aufgeklärten Zeitalter und appelliert wie kein anderes Werk an die edelsten menschlichen Tugenden – so freudig, so hoffnungsvoll, so zukunfts- und lebensbejahend.

Als Besetzung sind vorgesehen: Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg, **Jacquelyn Wagner** (Sopran), **Sophie Harmsen** (Mezzosopran), **AJ Glueckert** (Tenor) und **Markus Eiche** (Bass). Die musikalische Leitung liegt bei **Sylvain Cambreling**. Seit 2018 steht der Ausnahmeregisseur – und einer der bedeutendsten Musikerpersönlichkeiten unserer Zeit – an der Spitze des Orchesters. Was für ein musikalischer Abschluss Ihrer Reise.

Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Domizil: Grand Elysée Hamburg

Das größte privat geführte 5-Sterne-Hotel Deutschlands wird Sie von Anfang an begeistern. Alle Zimmer bestechen durch große Helligkeit und edles Mobiliar. Die für Sie gebuchten „Park-Süd“-Zimmer (35 m²) bieten einen herrlichen Blick auf den Moorweidenpark.



Restaurants, der Bourbon Street Bar und dem Boulevard Café.

Die hauseigene Pâtisserie präsentiert frisch Gebackenes vom reichhaltigen Kuchenbuffet. Auch die Restaurants im Grand Elysée Hotel Hamburg sind preisgekrönt und erfreuen sich mit ihren saisonalen Spezialitäten großer Beliebtheit.

Parkgarage: ca. € 32,- / Tag. Eine Reservierung ist nicht möglich (500 Stellplätze).



Reisepreis pro Person:

- € 2.395,- Doppelzimmer
- € 2.995,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Grand Elysée Hamburg (5*****)
- Frühstück
- Abendessen im Oval Office (inkl. Getränke / 29.12.)
- Abendessen im Ristorante Opera (inkl. Getränke / 30.12.)
- Silvesterfeier im Hotel (Champagner-Empfang, Gala-Menü inkl. Getränke bis 01:00 Uhr, Mitternachtsimbiss)
- Hamburger Stadtansichten

- Führung in der Hamburger Kunsthalle
- Eintrittskarten (inkl. Transfers) für:

- „Die Zauberflöte“ in der Staatsoper Hamburg (PG 1 / 30.12.)
- Silvesterkonzert des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg im Großen Saal der Elbphilharmonie (PG 2 / 31.12.)
- Neujahrskonzert der Hamburger Symphoniker in der Laeiszhalle (PG 1 / 01.01.)

Fotoquellen:
I. S. Speicherstadt © kameraauge, fotolia |
Blick auf Elphi © Powell 83, fotolia |
r. S. Ballsall im Grand Elysée |
Laeiszhalle © Thies Ratzke



Mirga Gražinytė-Tyla

LEIPZIG ✨ VIRTUOS INS NEUE JAHR

30. Dezember bis 2. Januar 2026

- Ein glamouröser Ausflug in die Welt der Operette: „Die Csárdásfürstin“
- Ode an Beethoven: Götterfunkenflug im Gewandhaus
- Eine musikalische Traumreise mit dem „Gala-Express“ der Oper
- Stadtansichten mit Augenzwinkern & zu Besuch bei den Bachs

Wenn ein Jahr zu Ende geht, darf es gerne etwas Besonderes sein. Leipzig ist dafür der perfekte Ort! Eine Stadt, in der Musik seit Jahrhunderten zu Hause ist – lebendig, berührend, voller Energie.

Das Programm ist ein Hochgenuss für Musikliebhaber: Mitreißend beginnt die Reise mit Kálmáns spritziger Operette „Die Csárdásfürstin“. Im Gewandhaus erleben Sie eine Ode an die Menschlichkeit mit den ergreifenden Klängen von Beethovens 9. Sinfonie. Und zum Auftakt des Jahres 2026 versprüht eine festliche Gala in der Oper Leipzig funkelnden Glanz.

Bei einer Stadtrundfahrt der besonderen Art begegnen Sie der charmanten Putzmacherin Pauline, die mit Witz, Herz und einem Augenzwinkern von den kleinen und großen Geheimnissen ihrer Stadt erzählt. Im Bach-Museum tauchen Sie tief in das Leben eines Genies ein, dessen Werke bis heute bewegen.

Freuen Sie sich auf einen Jahreswechsel, der noch lange nachklingt!



Szene aus „Die Csárdásfürstin“

Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Steigenberger Icon Grandhotel Handelshof stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am späten Nachmittag (16:45 Uhr) Begrüßung und Fahrt zur **Musikalischen Komödie**.

Mit einem kulinarischen Aperitif stimmen Sie sich auf den ihren ersten musikalischen Höhepunkt ein: **„Die Csárdásfürstin“** von **Emmerich Kálmán**.

Mit dieser spritzigen Operette etablierte sich Kálmán als einer der großen Meister des Genres. Unvergessliche Melodien wie „Ganz ohne Weiber geht die Chose nicht“ oder „Machen wir's den Schwalben nach“ lassen Sie eintauchen in die schillernde Welt der Chansonnrière Sylva Varescu – ein glanzvoller Auftakt voller Witz, Charme und Temperament.

Mittwoch, 31. Dezember

Nach dem Frühstück begrüßt Sie Pauline, die charmante Putzmacherin mit dem großen Hut, zu einer amüsanten **Stadtrundfahrt**.

Mit Augenzwinkern, Nostalgie und einer Prise Leipziger Lokalkolorit plaudert sie aus dem Nähkästchen über die Wünsche der Kaufleute, die kleinen und großen Sünden der Stadt und den neuesten Tratsch. Die Tour führt Sie zu den Orten, die man in Leipzig gesehen haben muss – zum prächtigen Gohliser Schlösschen, dem historische Schillerhäuschen, in dem Friedrich Schiller an seinem Drama „Die Räuber“ arbeitete, vorbei am imposanten Völkerschlachtdenkmal und den renovierten Gründerzeithäuser, die das Stadtbild prägen und eine faszinierende Atmosphäre schaffen. Danach haben Sie Zeit für eigene Unternehmungen.

Um 17:00 Uhr erklingt das **Grosse Concert** im **Gewandhaus** – traditionell mit **Beethovens 9. Sinfonie**.

Am Pult steht die faszinierende Litauerin **Mirga Gražinytė-Tyla**. Eine der wenigen weltweit etablierten Dirigentinnen – bis 2021 Nachfolgerin von Sir Simon Rattle, Sakari Oramo und Andris Nelsons als Musikdirektorin des City of Birmingham Symphony Orchestra und seit diesem Jahr die erste Frau, die die Wiener Philharmoniker durch ein Abonnementkonzert leitete.

Nach dem Konzert werden Sie im Hotel mit einem Cocktail zur **Silvesterfeier** begrüßt. Anschließend genießen Sie ein Gala-Menü. Stimmungsvolle Live-Musik lädt zum Tanzen ein.

Donnerstag, 1. Januar

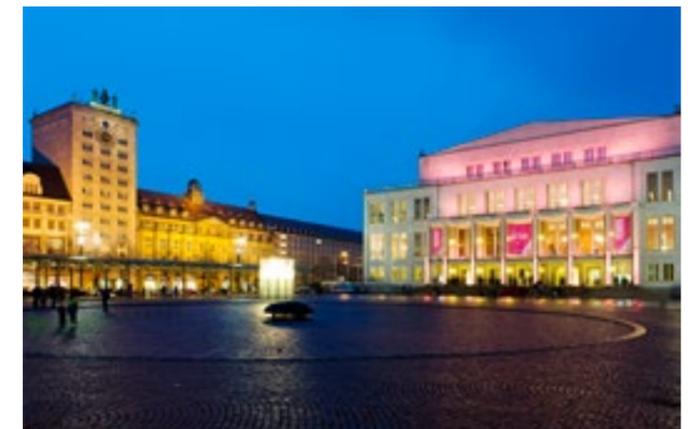
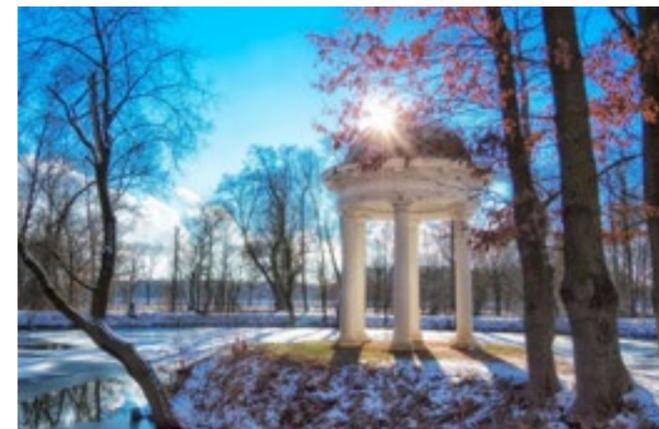
Der Neujahrsvormittag ist den Bachs gewidmet.

Das nahe gelegene **Bach-Museum** präsentiert auf 450 m² Fläche das Leben und Wirken Johann Sebastian Bachs und seiner Familie in einer interaktiven, multimedialen Ausstellung.

Ein Höhepunkt ist die Schatzkammer, in der originale Bach-Handschriften und andere Kostbarkeiten ausgestellt sind.

Am späten Nachmittag heißt es „Bitte alle einsteigen!“

Die festliche **Gala zum Jahreswechsel** der **Oper Leipzig** entführt Sie mit dem „Gala-Express“ pünktlich und rasend schnell an Orte, die zum Schwelgen, Tanzen und



Träumen einladen: Es erwarten Sie Kostbarkeiten der Opern- und Operettenliteratur. Begleiten Sie das Sängersenble der Oper Leipzig auf dieser spannenden Reise zwischen glitzernden Metropolen, schneebedeckten Berggipfeln und atemberaubenden Weiten.

Das **Gewandhausorchester** unter der musikalischen Leitung der Ersten Kapellmeisterin **Yura Yang** und der Chor der Oper Leipzig unter der Leitung von Thomas Eitler de Lint warten bereits am Gleis auf Sie! Ihr Reiseleiter ist Star-Moderator **Malte Arkona**.

Nach dem letzten Applaus lassen Sie den Abend – und Ihre Tage in Leipzig – stilvoll bei Speis und Trank ausklingen.

Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

Ihr Domizil: Steigenberger Icon Grandhotel Handelshof

Hinter der historischen Fassade eines ehemaligen Messegebäudes befindet sich das Grandhotel in zentralster Lage. Von hier aus sind der Naschmarkt, die Thomaskirche, das Gewandhaus und die Oper bequem zu Fuß erreichbar.

Die elegant-modernen Zimmer (26-32 m²) sind komfortabel ausgestattet unter anderem mit Kaffee- und

Teebereiter, kostenfreiem WLAN und Safe mit Stromanschluss.

Die Brasserie „Le Grand“ mit Vintothek gilt als Kleinod im der kulinarischen Leipzig.

Die Lobby-Bar im imposanten Lichtloft ist ein beliebter Treffpunkt mit besonderer Atmosphäre.

Das Hotel bietet einen Valet-Parking-Service (Tiefgarage) an: € 42 / Tag. Eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

€ 1.895,- Doppelzimmer
€ 2.345,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Steigenberger Icon Grandhotel Handelshof
- Frühstück
- Kulinarischer Operettenaperitif (30.12.)
- Silvester-Gala im Hotel (Cocktail-Empfang, 4-Gang-Menü, Dessert- & Käsebuffet, begleitende Getränke, Mitternachts-Sekt & Live-Musik)
- Abendessen (01.01.)
- Stadtrundfahrt
- Führung im Bach-Museum

Eintrittskarten für:

- „Die Csárdásfürstin“, Musikalische Komödie (PG 1 / 30.12.)
- Beethovens 9. Sinfonie, Gewandhaus (PG Premium / 31.12.)
- Gala zum Jahreswechsel, Oper Leipzig (PG 1 / 01.01.)

Bitte beachten Sie:

In Leipzig wird eine Beherbergungssteuer erhoben, die direkt im Hotel zu zahlen ist (p. P. / Nacht im DZ ca. € 7,-, im EZ ca. € 14,-).

Fotoquellen:
I. S. Mirga Gražinytė-Tyla | Szene aus „Die Csárdásfürstin“ © Kirsten Nijhof |
r. S. Dianatempel © Bumann, fotolia | Oper Leipzig © Kirsten Nijhof



Rolando Villazón



Rachel Willis-Sørensen

MÜNCHEN ✨ GLANZVOLLER JAHRESWECHSEL IM HERZEN DER STADT

30. Dezember bis 2. Januar 2026

- Zum Jahresausklang: Eine stargespickte, glitzernde „Fledermaus“ & exquisite Silvesterfeier im Hotel
- Humperdincks „Hänsel und Gretel“ im Rokoko-Juwel der Münchner Residenz
- Beethovens Neunte in der Isarphilharmonie
- Ihr 5****-Domizil direkt an der Maximilianstraße: Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski

„München leuchtet“ – so beginnt Thomas Mann seine Novelle „Gladius Dei“ und fängt damit den besonderen Zauber der bayerischen Metropole ein. Zum Jahreswechsel entfaltet sich dieser Glanz in voller Pracht.

Im Mittelpunkt der Silvesterreise steht ein außergewöhnliches Musikprogramm an drei renommierten Spielstätten: Die Bayerische Staatsoper lässt eine grandios besetzte „Fledermaus“ über die Bühne flattern. In der modernen Isarphilharmonie erklingt Beethovens mitreißende Neunte Symphonie und das intime Cuvilliés-Theater, eines der schönsten Rokokotheater Europas, verzaubert mit Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“.

Den festlichen Rahmen bildet Ihr Aufenthalt im traditionsreichen Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski. Lassen Sie sich vom kulturellen Reichtum und der mondänen Eleganz Münchens verführen – und starten Sie stilvoll, musikalisch und genussvoll ins neue Jahr.



Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Um 16:30 Uhr begrüßt Sie Ihr Reiseleiter **Alexander Kardaschenko**. Beim gemeinsamen Essen lernen Sie Ihre Mitreisenden näher kennen und stimmen sich auf die kommenden Tage ein.

Am Abend bringt die **Kammeroper München** in einem fantasievollen Arrangement **Humperdincks** Märchenoper „**Hänsel und Gretel**“ auf die Bühne. Dabei bietet der prachtvolle Rokokobau des **Cuvilliés-Theaters** mit seinen kunstvoll geschnitzten Logen eine traumhafte Kulisse.

Mittwoch, 31. Dezember

Am Vormittag führt Sie Alexander Kardaschenko **durch die historische Innenstadt** und zeigt Ihnen die Wahrzeichen der Stadt – das Rathaus, den Marienplatz, die Frau-

enkirche und den Viktualienmarkt.

Den Nachmittag gestalten Sie nach Ihren eigenen Wünschen – vielleicht mit einem Cafébesuch, einem Spaziergang durch den Hofgarten oder Sie gönnen sich ein paar erholsame Stunden im hoteleigenen Spa.

Um 18:00 Uhr beginnt der musikalische Höhepunkt des Abends: Im **Nationaltheater** erleben Sie **Johann Strauss'** sprühende „**Fledermaus**“ in einer gefeierten Inszenierung von Barrie Kosky.

Es wird geliebt, gelogen und gelacht – ganz im Sinne des berühmten Refrains: „Glücklich ist, wer vergisst...“

Die Bayerische Staatsoper präsentiert ein wahres Star-Ensemble:

Rolando Villazón, Rachel Willis-Sørensen, Pavol Breslik, John Holiday und Konstantin Krimmel. Am Pult ist der großartige **Zubin Mehta** angekündigt.

Nach der Vorstellung sind es nur wenige Schritte zurück in Ihr Hotel. Dort werden Sie bereits mit einem

Aperitif zur **Silvesterfeier** erwartet. Ein exquisites Buffet und beschwingte Atmosphäre, die auch zum Tanzen einlädt, lassen die letzten Stunden des alten Jahres wie im Flug vergehen. Mit einem Glas Champagner stoßen Sie auf ein glückliches, gesundes und inspirierendes 2026 an.

Donnerstag, 1. Januar

Heute präsentiert Ihnen Alexander Kardaschenko das **Neue Rathaus**. Unglaubliche 42 Jahre dauerte es, bis das Werk des bis dato völlig unbekannteren Architekturstudenten aus Österreich, Georg Haubenriser, 1905 vollendet war. 35 mittelalterliche Häuser mussten damals dem Riesenkomplex weichen. Der neugotische Turm beherbergt mit

dem berühmten Glockenspiel das meistfotografierte Objekt der Stadt. Sie sehen u.a. die historischen Sitzungssäle, die Juristische Bibliothek und selbstverständlich werden Sie auch „huldvoll“ vom Rathausbalkon winken.

Am Nachmittag erleben Sie einen klangvollen Jahresauftakt in der modernen **Isarphilharmonie**:

Die **Münchner Symphoniker** unter Leitung ihres Chefdirigenten **Joseph Bastian** bringen **Beethovens 9. Symphonie** zum Leuchten – ein würdiges musikalisches Willkommen für das neue Jahr.

Mit einem Abendessen im renommierten „Spatenhaus“ lassen Sie in geselliger Runde anschließend Ihre Tage in München stilvoll ausklingen.



Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Ihr Reiseleiter Alexander Kardaschenko

Der stets gut gelaunte **Urmünchner** liebt seine facettenreiche, schöne Stadt. Gemeinsam gehen Sie auf spannende Entdeckungsreisen und hören so allerlei über die Geschichte, ihre Geheimnisse & die passenden Geschichten.



Ihr Domizil: Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München (5*****)

Mit viel Feingefühl wurde das 1858 eröffnete Hotel an der Maximilianstraße über die Zeit immer wieder den sich wandelnden Ansprüchen angepasst, ohne die große Vergangenheit zu verstecken. Die Hotelhalle, die von vielen als „einer der bekanntesten Salons Europas“ bezeichnet wird, ist Treffpunkt von Hotelgästen und zugleich Münchens „schönstes Wohnzimmer“, in der

man sich gern zum Nachmittagstee verabredet.

Die Zimmer sind eine Symbiose aus Trend und Tradition, jedes einzigartig, und bieten Royal Bavarian Flair.

In den Bars und Restaurants können Sie moderne Küche inspiriert von bayerischen Traditionen genießen und das „Kempinski The Spa“ verspricht Entspannung für die Sinne.

Parkplätze stehen in der Tiefgarage zur Verfügung (ca. EUR 42,- / Tag). Eine Reservierung ist nicht möglich.



Reisepreis pro Person:

- € 2.495,- Doppelzimmer
- € 3.190,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München
- Frühstück
- 2 Abendessen (30.12. & 01.01.)
- Silvestergala im Hotel (inkl. Aperitif, Buffet, begleitende Getränke & Mitternachts-Champagner, Live-Musik)
- Altstadt-Führung
- Rathaus Führung

Eintrittskarten für:

- „Hänsel und Gretel“, Cuvilliés-Theater (PG 1 / 30.12.)
- „Die Fledermaus“, Nationaltheater (PG 1 / 31.12.)
- Beethovens Neunte, Isarphilharmonie (PG Premium / 01.01. / inkl. Transfer)

Fotoquellen:
I. S. Rolando Villazón © Rolex, Stéphane Gallois | Rachel Willis-Sørensen © Olivia Kahler | Silvester München © manfredxy, iStock r. S. Dianatempel, Hofgarten © pixabay | Blick ins Cuvilliés-Theater



REGENSBURG ✨ SILVESTERGALA AUF DER DONAU

30. Dezember bis 2. Januar 2026



GMD **Stefan Veselka** dirigiert ein temperamentvolles Programm mit Werken von Kurt Weill, Paul Schoenfield und Joseph Beer – da lassen sich kaum die Füße stillhalten. Beim anschließenden Abendessen im traditionsreichen „Bischofshof am Dom“ klingt Ihre Silvesterreise in stilvoller Atmosphäre aus.

Freitag, 2. Januar
Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

Donnerstag, 1. Januar

Am späten Vormittag widmen Sie sich dem **document Reichstag** im Alten Rathaus und unternehmen eine Reise in die politische Vergangenheit Europas. Hier tagte von 1663 bis 1806 der Immerwährende Reichstag, Vorläufer der deutschen Parlamente, der Europäischen Union und sogar der UNO.

Die historischen Räume, darunter der Reichssaal und die mittelalterliche Fragstatt (Folterkammer), vermitteln einen eindrucksvollen Einblick in die Machtzentren vergangener Jahrhunderte.

Beschwingt startet das **Philharmonische Orchester Regensburg** am späten Nachmittag (17:00 Uhr) im festlichen **Neuhaussaal** ins neue Jahr.

„Die lustige Witwe“, „Polnische Hochzeit“, „Cabaret“ und „Ein Käfig voller Narren“ vor der Vielfalt der Identitäten – ein Fest für alle Sinne!

Dauer: ca. 2:20 Stunden
Kartenpreis: € 75,- (Kat. 1)

Nur 200 Meter vom Hotel entfernt erwartet Sie gegen 19:00 Uhr die majestätisch funkelnde **Kristallkönigin**. Nach einem Cocktail zur Begrüßung gleiten Sie in festlichem Ambiente flussaufwärts in Richtung Walhalla. Ein stilvolles 5-Gang-Menü, Live-Musik und Tanz begleiten Sie durch den Silvesterabend. Um Mitternacht stärken Sie sich mit einer herzhaften Suppe, bevor Sie gegen 01:00 Uhr wieder in Regensburg anlegen.



Die UNESCO-Welterbestadt Regensburg erwartet Sie – lebendig, geschichtsträchtig und voller Charme. Beim Flanieren über das historische Pflaster erzählt sie Ihnen ihre bewegte Geschichte: von reichen Kaufleuten, die einst internationales Flair in die Stadt brachten und stolz ihre Wohntürme errichteten, von Reichstagen im Alten Rathaus und vom großen Astronomen Johannes Kepler, der hier seine letzte Zuflucht fand. Heute ist Regensburg die besterhaltene mittelalterliche Großstadt unseres Landes und zeigt stolz ihre Schätze: Die Porta Praetoria, das einstige Nordtor der Castra Regina, das Schloss Thurn und Taxis, das größte bewohnte Schloss Europas, und die älteste Kirchenmusikhochschule der Welt ist ebenso hier angesiedelt wie das älteste Caféhaus Deutschlands. Sie sehen - es gibt viel zu entdecken!

Ein ganz besonderes Highlight krönt Ihren Aufenthalt: Auf Donauwellen feiern Sie eine glitzernde Silvesternacht an Bord der „Kristallkönigin“. Umgeben von funkelnem Glasdesign und festlicher Atmosphäre gleiten Sie stilvoll ins neue Jahr – ein Erlebnis voller Glanz, Musik und Lebensfreude.

- Welterbe Regensburg: Geschichte zum Anfassen & architektonische Meisterwerke
- Musikalischer Jahresausklang – Highlights aus Oper, Operette und Musical
- Neujahrskonzert mit dem Philharmonischen Orchester Regensburg
- Glitzernde Silvestergala auf der Donau an Bord der funkelnenden Kristallkönigin



Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel Goliath am Dom stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Bereits um 16:00 Uhr beginnt Ihr **Rundgang** durch die „heimliche Hauptstadt des Mittelalters“. Auf Schritt und Tritt begegnen Ihnen 2.000 Jahre Geschichte: von römischen Ursprüngen bis zur Blütezeit im Hochmittelalter, als Regensburg ein bedeutendes Handelszentrum war. Dazu hören Sie Geschichten von Bischöfen und Patriziern, Bürgern und Handwerkern, die das Stadtbild prägten.

Den ersten Abend lassen Sie in geselliger Runde im Wirtshaus im Heuport bei traditioneller bayerischer Küche ausklingen – eine schöne Gelegenheit, Ihre Mitreisenden kennenzulernen.

Mittwoch, 31. Dezember

Am südlichen Ende der Altstadt befindet sich St. Emmeram, das

fürstliche **Schloss Thurn und Taxis**. Das ehemalige Benediktinerkloster aus dem 8. Jh. zählt zu den größten privaten Schlössern Europas und ist bis heute die prächtige Hauptresidenz der Familie. Eine Führung gibt Ihnen einen umfassenden Einblick in die mehr als fünfhundertjährige Geschichte des Hauses Thurn und Taxis, die tausendjährige Klostertradition und in den Lebensstil einer der bedeutendsten europäischen Adelsfamilien. Herrlich, die Rokoko-Pracht im Schloss und die Atmosphäre des Kreuzgangs, der Sie in die asketische mittelalterliche Mönchswelt entführt.

Möchten Sie Ihr Silvesterprogramm schon am Nachmittag beginnen? Um 15:00 Uhr heißt es „Bühne frei“ für die schillernde Gala „**I Am What I Am**“ im **Theater Regensburg**. Solist*innen, Chor und Philharmonisches Orchester verneigen sich mit musikalischen Glanzlichtern aus „Don Giovanni“, „Rusalka“, „Carmen“,

Ihr Domizil:

Hotel Goliath am Dom

Im Herzen der Altstadt, in unmittelbarer Nähe aller historischen Sehenswürdigkeiten und der Donau, befindet sich das charmante kleine Boutique-Hotel.

Jedes der 41 Zimmer ist anders, einzigartig! Mit viel Feingefühl und Stil wurde den Räumen in Punkto Farbe, Stoff und Material ein unver-

wechselbarer Charakter gegeben. Die Badezimmer aus Naturstein sind mit Badewanne oder Dusche sowie separatem WC ausgestattet.

Im Café gibt es „Feines aus der Patisserie“ und in der Hotelbar treffen sich Gäste und Regensburger gleichermaßen.

Für das körperliche Wohlbefinden steht eine Sauna und ein kleiner Fitnessbereich zur Verfügung.



Reisepreis pro Person:

- € 1.195,- Standard DZ (20 - 28 m²)
- € 1.291,- Deluxe DZ (30 - 35 m²)
- € 1.495,- Standard DZ = EZ
- € 1.651,- Deluxe DZ = EZ
- € 75,- Gala, Theater Regensburg (Kat. 1 / 31.12.)

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Hotel Goliath am Dom
- Frühstück
- Abendessen im Wirtshaus im Heuport (30.12.)
- Silvestergala an Bord der Kristallkönigin inkl. Schifffahrt, Aperitif, 5-Gang-Menü, Mitternachtssuppe und Live-Musik
- Abendessen im Bischofshof am Dom (01.01.)
- Stadtrundgang
- Führung Schloss Thurn und Taxis
- Führung „document Reichstag“
- Eintrittskarte im Theater Regensburg für:
 - 🎵 Neujahrskonzert (Kat. 1 / 01.01.)

Fotoquellen:
l. S. Regensburg © bbsferrari, iStock
r. S. St. Emmeram © saiko3p, Adobe
Stock | Kristallkönigin © Hartmut
Wolff | © Goodluz, DepositPhotos



WIEN EXKLUSIV UND STILVOLL MIT WALZERKLING INS NEUE JAHR

30. Dezember bis 3. Januar 2026

- Spektakulär: Neue Riesenorgel im Stephansdom
- Silvestergala im Palais Ferstel
- Beethovens Neunte im Konzerthaus
- Konzert zum Neuen Jahr im Goldenen Saal des Musikvereins
- Wiener Schmäh & Schmankerl
- Kaiserlich residieren im Herzen der Stadt

Wien und die Musik – das ist eine magische Melange. An keinem anderen Ort der Welt haben so viele bedeutende Komponisten gelebt und gewirkt. Die „Musikhauptstadt“ hat es geschafft, ihr großes Erbe in die Gegenwart zu übertragen, mit neuen Impulsen zu bereichern und aus aller Welt anzuziehen.

Ein unvergessliches Ambiente erwartet Sie zum Jahreswechsel in einem der traditionsreichsten Paläste Wiens.

Mit den Wiener Symphonikern und Ludwig van Beethovens Meisterwerk die 9. Sinfonie begrüßen Sie das neue Jahr im Konzerthaus. Zudem lauschen Sie den mächtigen Klängen aus mehr als 12.000 Orgelpfeifen in einem der schönsten Kirchenräume der Welt. Und im Großen Saal des Musikvereins lassen Sie sich mit dem „Konzert zum Neuen Jahr“ verzaubern.

Es erwarten Sie einzigartige musikalische Tage und ein unvergesslicher Jahreswechsel!

Dienstag, 30. Dezember

Die Zimmer im Hotel Kaiserhof, Wien stehen Ihnen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Zum Auftakt Ihres Aufenthaltes werden Sie mit typischen Klassikern der Wiener Küche verwöhnt. Im Restaurant „Gasthaus zur Oper“, einer gelungenen Symbiose zwischen modernem Design und Wiener Tradition, werden Sie zum Abendessen (18:00 Uhr) erwartet. Anschließend bittet der „Steffl“ (**Stephansdom**),

wie das Wahrzeichen der Stadt liebevoll genannt wird, zum **Konzert**. Die Riesenorgel – 12.000 Pfeifen, 130 Register – bietet ein Klangerlebnis der ganz besonderen Art. Der Spieltisch steht zentral im Mittelschiff, sodass Sie die virtuoson Darbietungen auf den fünf Manualen unmittelbar mitverfolgen können. Das Programm bringt Werke von Bach über Reger bis zu Highlights der Orgelmusik zu Gehör.

Mittwoch, 31. Dezember

Am Vormittag begeben Sie sich auf eine **Panorama-Stadtrundfahrt**. Das Erscheinungsbild der Stadt ist geprägt von der Architektur aus der Donaunamonarchie mit Prunkbauten, vor allem aus dem Barock, dem Historismus (Ringstraßenstil) und dem Jugendstil.

Wie wäre es am Nachmittag (ab 14:00 Uhr) mit einem Besuch des „Wiener Silvesterpfades“ in der Innenstadt? Neben Showprogrammen und Musik aller Genres werden hier Punsch, Sekt und kulinarische Spezialitäten serviert. Besonders schön ist es, wenn die Wiener Tanzschulen den Graben mit Walzertanzkursen in einen Freiluft-Ballsaal verwandeln.

Im **Palais Ferstel**, einem der schönsten Paläste Wiens, öffnen sich um 19:00 Uhr die Türen zur **exklusiven Silvestergala**. Von Ihrer Ankunft auf dem roten Teppich bis hin zum letzten Tanz erleben Sie ein Ambiente, das zeitlose Eleganz und Wiener

Tradition miteinander verbindet. Ihr Gaumen wird mit einem exquisiten Menü begleitet von österreichischen Weinen verwöhnt. Das verführerische Dessertbuffet des berühmten Café Central begeistert mit süßen Versuchungen aus der Wiener Backtradition. Lassen Sie sich von der Walzer-Performance und einer Operettenshow verzaubern.

Das Strauss Ensemble begleitet mit Melodien aus der österreichischen Musiktradition. Und wer das Tanzbein schwingen möchte: Nach Mitternacht sorgt eine Live-Band für ausgelassene Stimmung mit mitreißenden Rhythmen und tanzbaren Melodien. Schöner und stilvoller können Sie das neue Jahr nicht begrüßen!

Donnerstag, 1. Januar

So musikalisch wie das alte Jahr geendet ist, kann das neue Jahr beginnen! Unsere Tipps für den Vormittag:

Neujahrskonzert im Festsaal der Wiener Hofburg (11 bis 12:30 Uhr)
Zur Aufführung in dieser einzigartigen Kulisse gelangen mitreißende Walzer, Ouvertüren und Polkas der Brüder Strauss und Franz von Suppé, renommierte Gesangssolisten begeistern mit Arien, Duetten und Quartetten von Franz Lehár, Johann Strauss Sohn und Emmerich Kálmán.
Kartenpreis: € 130,- inkl. VVG / nur im Voraus buchbar

Das berühmte **Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker**, 2026 erstmalig unter der Leitung von **Yannick Nezet-Seguin**, wird ab 11:15 Uhr live aus dem Musikverein auf die Bühne am Stephansplatz übertragen. Traditionell kommen die Wiener zum „Katerfrühstück“

und „Klassik Genuss“ hierher.

Auf Ihren abendlichen Besuch im **Wiener Konzerthaus** werden Sie vorab im Restaurant EssDur vom Team des 2-fachen Haubenkoches Christian Wallner kulinarisch eingestimmt.

Dann lassen die **Wiener Symphoniker Beethovens Neunte** erklingen – 200 Jahre alt und noch immer aktuell!

Am Pult steht mit **Dima Slobodeniouk** einer der bedeutendsten Repräsentanten einer neuen Generation von Dirigent:innen, der mit den weltweit führenden Orchestern zusammenarbeitet. Neben der **Wiener Singakademie** wirken als Solisten mit: **Christiane Karg, Beth Taylor, Julian Prégardien** und **Alexander Graussauer**.



Freitag, 2. Januar

Heute besuchen Sie das größte habsburgische Wohnpalais: Die **Albertina**. Im Rahmen einer Führung gewinnen Sie Einblick auf die spannendsten Kunstrichtungen der letzten 130 Jahre: vom französischen Impressionismus über den deutschen Expressionismus zur russischen Avantgarde bis in die Gegenwart.

Das **Plachutta** ist die Institution für Wiener Küchenklassiker. Hier wird Ihnen das „weltberühmte Lieblingsstück des Kaisers“ – der Tafelspitz – serviert.

Anschließend (20:00 Uhr) sind Sie zu Gast in einem der schönsten Konzertsäle der Welt und prachtvollsten Gebäude des Rings: im **Goldenen**

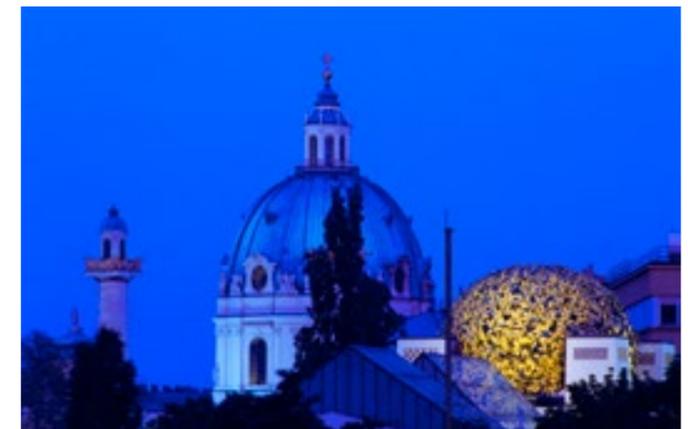
Saal des Musikvereins. Hier gibt das **Philharmonische Orchester Györc** unter Leitung von Maestro **Michael Maciaszczyk** ihr „**Konzert zum Neuen Jahr**“. Schwungvolle Melodien weltbekannter Komponisten – Polka und Walzer – laden zum Träumen und Mitwippen ein. Was für ein Abschluss Ihres Wien-Aufenthaltes.

Samstag, 3. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

Tipp: Sofern Sie Ihren Aufenthalt verlängern und ggf. mit einem Besuch in der Wiener Staatsoper kombinieren möchten, sprechen Sie uns gerne an!
29.12.25 „Hänsel und Gretel“
03.01.26 „Die Fledermaus“



Ihr Domizil:

Hotel Kaiserhof, Wien (4****)

Kaiserliches Leben – Genießen Sie das stilvolle Wiener Lebensgefühl im Zentrum der Stadt. Das seit vielen Generationen familiengeführte Haus verwöhnt seine Gäste mit Liebe zum Detail, Herzlichkeit und charmantem Service. Die Sehenswürdigkeiten entlang der Ringstraße, die Einkaufsmeilen Mariahilfer Straße und Kärntner Straßen sind zu Fuß erreichbar, ebenso wie der Stephansdom, das

Konzerthaus und der Musikverein. Der Karlsplatz als Verkehrsknotenpunkt ist nur 5 Gehminuten entfernt. Die Zimmer verbinden den Stil der Jahrhundertwende mit zeitgemäßem Komfort und verfügen über Doppelbetten mit 2 Matratzen (ca. 19 m², Dusche oder kombinierte Duschbadewanne). Die Business-Zimmer im 5. & 6. Stock sind ca. 28 m² groß (kombinierte Duschbadewanne). Die Kaiserhof Bar lädt für gemütlichen Stunden zum Genießen und Verweilen ein.



Reisepreis pro Person:

- € 3.095,- Doppelzimmer
- € 3.295,- DZ, Kat. Business
- € 3.995,- DZ = EZ
- € 130,- Neujahrskonzert, Wiener Hofburg (Kat. VIP inkl. VVG)

Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Hotel Kaiserhof, Wien
- Frühstück
- Abendessen im Gasthaus zur Oper (inkl. Getränke / 30.12.)
- Silvestergala im Palais Ferstel / Kat. A (2. Tischreihe, bevorzugte Plätze mit exklusivem Blick auf die Bühne) inkl. Sektempfang, Gala-Dinner mit begleitenden Weinen, Unterhaltungsprogramm mit Walzer-Einlage und Operettenshow, Champagner-Toast & traditioneller Wiener Mitternachtsnack

- Abendessen im Restaurant EssDur (inkl. Getränke / 01.01.)
- Abendessen im Plachutta Wollzeile (inkl. Getränke / 02.01.)
- Panorama-Stadtrundfahrt
- Führung Albertina
- Eintrittskarten (Kat. 1) für:
 - Riesenorgel-Konzert, Stephansdom (30.12.)
 - Beethovens 9. Sinfonie, Wiener Konzerthaus (01.01.)
 - „Konzert zum Neuen Jahr“, Goldener Saal im Musikverein (02.01.)

Fotoquellen:
I. S. Palais Ferstel | Stephansdom © Christian Stemper, Wien Tourismus
r. S. Musikverein © Lois Lammhuber, Wien Tourismus |
© Wien Tourismus, Karl Thomas



ZÜRICH 🎵 SILVESTER-SOIRÉE MIT OPER, KUNST & SEEZAUBER

29. Dezember bis 2. Januar 2026

- Überwältigend schön mit großer erzählerischer Spannung: „Madama Butterfly“
- Ein Ohrenschauspiel mit Thomas Hampson & Daniel Hope
- Ein Schatzhaus der Moderne – von Chagall bis Giacometti
- Ein Fest für alle Sinne: Silvester im Silk
- Ihr Domizil: Small Luxury Hotel Ambassador Zürich

Zum Jahreswechsel entfaltet die elegante, lebendige und von Musik durchdrungene Stadt am Ufer des Zürichsees ihren ganz besonderen Reiz: Verwinkelte Gassen erstrahlen im Lichterglanz, edle Boutiquen laden zum Flanieren ein, und über allem liegt der Blick auf die winterlichen Alpen.

Ihre Reise führt mitten hinein in diese festliche Atmosphäre. Sie entdecken die geschichtsträchtige Altstadt mit ihren prachtvollen Zunfthäusern und verwunschenen Gässchen. Im renommierten Kunsthaus gibt es Meisterwerke von Chagall bis Giacometti zu bestaunen.

Das traditionsreiche Opernhaus Zürich zählt zu den führenden Häusern Europas. Hier genießen Sie eine zu Herzen gehende „Madama Butterfly“. Beschwingt festlich starten Sie beim Neujahrskonzert in der prächtigen Tonhalle, berühmt für ihre brillante Akustik, ins neue Jahr.

Kulinarisch ist die Schweiz ein Genuss und so wird dieser Jahreswechsel zu einer unvergleichlichen Kombination aus Kunst, Musik und Gaumenfreuden – und Zürich zur Bühne unvergesslicher Momente.

Montag, 29. Dezember

Individuelle Anreise nach Zürich. Die Zimmer im Hotel Ambassador Zürich stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

Am Abend werden Sie direkt an der Limmat im renommierten **Restaurant Zunfthaus zur Zimmerleuten** erwartet. Hier lassen Sie sich im prachtvollen, mittelalterlichen Ambiente von gehobener Schweizer Küche mit modernen Twist verwöhnen. Die perfekte Einstimmung auf die kommenden Tage.



Szene aus „Madama Butterfly“, Oper Zürich

Dienstag, 30. Dezember

Als Ouvertüre zum Tag erwartet Sie das exquisite „Z’Morgen“-Buffet. Gut gestärkt kann die Entdeckung der **Zürcher Altstadt** beginnen.

Geprägt wird das Stadtbild von den Türmen der drei Kirchen „Großmünster“, „St. Peter“ und „Frauenmünster“ und der herrlichen Seepromenade. Kunstgalerien, Antiquitätengeschäfte, Cafés reihen sich aneinander und laden zum Verweilen ein.

Nach einer individuellen Mittagspause

blicken Sie im Opernhaus hinter die **Kulissen**. Bei einem spannenden Rundgang gelangen Sie auf die Bühne, vorbei an Requisite, Maske und Schneiderei bis zum Kostümfundus. Am Abend kehren Sie dann abermals ins Opernhaus zurück. Auf dem Programm: **„Madama Butterfly“**.

Mit **Marco Armiliato** steht einer der großen Experten der italienischen Oper am Pult der **Philharmonia Zürich**. Unter seiner Leitung wird das Orchester einmal mehr bewiesen, auf welchem hohem Niveau sich das **Opernhaus Zürich** musikalisch bewegt.

Die Inszenierung von Ted Huffman mit dem Bühnenbild von Michael Levine fasziniert durch schlichte Ästhetik. Auf unnötige Effekte wird verzichtet, sodass sich die Zuschauer ganz auf den Gesang und die schauspielerische Leistung der Akteure konzentrieren können.

Auf der Bühne begeistert **Marina Rebeka** in der Rolle der Cio-Cio-San. Tenor **Tomislav Mužek** gibt kraftvoll den Pinkerton, während **Massimo**

Cavalletti als Konsul Sharpless, zwischen Mitleid und Freundestreue zu Pinkerton schwankt. **Judith Schmid** singt Suzuki, Cio-Cio-San’s mitfühlende treue Dienerin und Goro, der Heiratsvermittler, ist mit **Nathan Haller** bestens besetzt.

Mit **Marco Armiliato** steht einer der großen Experten der italienischen Oper am Pult der **Philharmonia Zürich**. Unter seiner Leitung wird das Orchester einmal mehr bewiesen, auf welchem hohem Niveau sich das **Opernhaus Zürich** musikalisch bewegt.

Mittwoch, 31. Dezember

Das **Kunsthaus Zürich** ist eines der grossen Flaggschiffe unter den Kunstmuseen der Schweiz. Für Sie ist am Vormittag eine **exklusive, private Führung** arrangiert. Eine Kunstvermittlerin gibt Ihnen zu ausgewählten Werken und Künstlern fundierte Hintergrundinformationen.

Im Anschluss haben Sie noch Zeit für eigene Erkundungen hier im Museum.

Für das erlesene **Silvesterdinner im Restaurant Silk** Ihres Hotels sind die Tische festlich gedeckt. Nach einem spritzigen, wohltemperierten Begrüßungscocktail werden Sie von Küchenchef Patrick Ansorge und seiner Crew mit exquisiten Gaumenfreuden verwöhnt.

Um Mitternacht bewundern Sie von der Dachterrasse das berauschende Feuerwerk über dem Zürichsee.

Ein Spektakel, das alljährlich von Zehntausenden gefeiert wird.

Donnerstag, 1. Januar

Sie haben Zeit für individuelle Unternehmungen. Zürich hat so viel zu bieten. Unsere Tipps:

- Museum für Gestaltung Zürich: Ausstellung „Swiss Design Collection“
- Landesmuseum Zürich: Dauerausstellung „Einfach Zürich“
- Rundfahrt auf dem Zürich See
- Auffahrt auf den Hausberg von Zürich: den Üetliberg

Am späten Nachmittag sind Sie zu Gast in der **Tonhalle Zürich**.

Die „Grosse Tonhalle“ gehört zu den akustisch besten Sälen der Welt und strahlt nach langjährigen Umbauarbeiten wieder in schönstem Glanz. Zum festlichen Jahreswechsel präsentieren der amerikanische Bariton

Thomas Hampson und Music Director **Daniel Hope** mit seinem **Zürcher Kammerorchester** ein glanzvolles Konzert mit großartigen Komponisten wie Leonard Bernstein, George Gershwin, Harold Arlen und Kurt Weill. Sie alle prägten und besenkten die amerikanische Musikkultur mit ihren unvergleichlichen Kompositionen, in denen sie die klassische Musiktradition mit Einflüssen aus Jazz, Blues und Filmmusik verbanden.

Wenn der letzte Applaus verklungen ist, gehen Sie ein paar Schritte zum **Castellan's**. Das Restaurant ist in diesem Jahr durch eine Auszeichnung beim Swiss Location Award zu einer der besten Genusslocations der Stadt geworden. Hier verschmilzt die Küche Südeuropas mit der kulinarischen Vielfalt Zürich.

Ein wunderschöner Rahmen, um Ihren Aufenthalt in der „kleinsten Weltstadt der Welt“ gebührend ausklingen zu lassen.

Freitag, 2. Januar

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Thomas Hampson & Daniel Hope

Ihr Domizil:

Ambassador Zürich (4****Superior)

Zürichs einziges Small Luxury Hotel of the World befindet sich im historischen „Utoschloss“ und bietet seinen Gästen eine einzigartige Reise durch die Seidenstrasse des 19. Jhs., als Zürich das Zentrum des internationalen Textilhandels in Europa war. Das Boutiquehotel liegt im pulsierenden Stadtteil Seefeld, direkt am Zürichseeufer und in unmittelbarer Nähe zur Oper.



Das stilvolle Interior wurde von der bekannten Schweizer Designerin Ina Rinderknecht gestaltet.

Für Sie sind luxuriöse Zimmer der Kategorie Classic Plus (20 m², 160 m Boxspringbett) und Superior (23 m², 180 m Boxspringbett) reserviert.

Das hoteleigene Restaurant SILK & Bar ist täglich vom Frühstück bis zum Abendessen geöffnet und bietet internationale Speisen und eine raffinierte Cocktailkarte.



Reisepreis pro Person:

- € 2.995,- Classic Plus Doppelzimmer
- € 3.395,- Superior Doppelzimmer
- € 4.395,- Classic Plus Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Small Luxury Hotel Ambassador Zürich (4**** Superior)
- Frühstück
- Abendessen im Zunfthaus zur Zimmerleuten (29.12.)
- Silvester-Gala-Menü im Restaurant Silk
- Abendessen im Restaurant Castellan's (01.01.)

- Altstadtführung
- Führung im Opernhaus Zürich
- Führung im Kunsthaus
- Eintrittskarten (PG 1) für:

- „Madama Butterfly“, Oper Zürich (30.12.)
- Neujahrskonzert Thomas Hampson & Daniel Hope, Tonhalle Zürich (01.01.)

Bitte beachten Sie: In Zürich wird eine CityTax erhoben, die direkt im Hotel zu zahlen ist (p. P. / Nacht CHF 3,50)

Fotoquellen:
I. S. © Christoph Sondereggen, Schweiz
Tourismus | Szene aus „Madama Butterfly“, Oper Zürich © Toni Suter
r. S. Grosse Tonhalle Zürich © Frederic Meyer
Thomas Hampson & Daniel Hope © Daniel Waldhecker



MALTA MUSIK- UND OPERNFEST INMITTEN DES MITTELMEERES

25. Februar bis 4. März 2026

- Drei Konzerte in wunderschönen Kulissen und Ambienzen
- Verdis „Falstaff“ im Manoel Theater
- Pulsierendes Inselleben und faszinierende Geschichte
- Besuch der Schwesterinsel Gozo

Das Musik- und Opernfest auf Malta ist bereits seit vielen Jahren eine Institution. Freunde der klassischen Musik kommen zusammen, um sich bei mediterranen Temperaturen von wundervollen Aufführungen an außergewöhnlichen Orten begeistern zu lassen. Gleichzeitig erkunden sie ausführlich die kulturelle „Schatztruhe des Mittelmeeres“.

Im prunkvollen Manoel Theater erwartet Sie Verdis letztes Bühnenwerk: „Falstaff“. Freuen Sie sich außerdem auf ein Duett von Orgel und Trompete in der St. Paul's Kathedrale, auf ein Mittagskonzert mit Harfe und Flöte im Museum der Kathedrale von Mdina sowie ein Kammerkonzert bei den Dominikanern in Vittoriosa.

Die schönsten Seiten der Insel entdecken Sie bequem während der täglichen Ausflüge. Die exklusive Verbindung von Musik und Kultur lässt Ihren Aufenthalt unvergesslich werden.



Mittwoch, 25. Februar
Fakultatives Flugarrangement:
 Lufthansa-Flug von Deutschland nach Malta.
 Begrüßung durch die Reiseleitung und kurze Fahrt zu Ihrem Hotel in Sliema.
 Die Zimmer im Hotel AX The Victoria stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung.
 Am Abend stoßen Sie mit einem Welcome-Cocktail auf Ihre musikalisch, erlebnisreichen Tage an und lernen bei dem gemeinsamen Abendessen Ihre Mitreisenden kennen.

Donnerstag, 26. Februar
Valletta, die elegante und einzige Hauptstadt im UNESCO Weltkulturerbe begeistert jeden Besucher. Zu Fuß entdecken Sie die Vielfalt und Schönheit der Stadt: Sie besuchen die **Oberen Barracca Gärten**, genießen von dort den einzigartigen Blick auf den wohl schönsten Naturhafen Europas, den Grand Harbour.

Und auch das moderne Malta ist absolut sehenswert: Renzo Pianos „City-Gate-Project“ und das neue Parlamentsgebäude sind einfach beeindruckend.
 In der **St. John's Co-Cathedral** lassen Sie sich zunächst vom barockem Glanz überwältigen. Im Oratorium hängt mit **Caravaggios „Enthauptung Johannes des Täufers“** das monumentalste Gemälde, das der Meister schuf.
 Durch malerisch verwinkelte Gassen geht es weiter zum **Archäologischen Museum**, das mit einmaligen Exponaten aus der Jungsteinzeit begeistert. Zum Abschluss erwartet Sie der lebhafteste Markt, die restaurierte Markthalle und zahlreichen Geschäfte mit internationalem Flair, die zum Bummeln und Shoppen einladen.
 Am Nachmittag wird es in der anglikanischen **St. Paul's Kathedrale** musikalisch.

Freuen Sie sich auf ein **Konzert mit Orgel und Trompete**.

Freitag, 27. Februar
 Mit der Fähre setzen Sie nach **Gozo** über. Malts kleine Schwester ist grüner, ruhiger und überaus charmant. Hier bummeln Sie durch die Hauptstadt **Victoria** mit ihrer schönen Zitadelle und genießen von der Stadtmauer aus einen herrlichen Blick über die Insel. Weiterfahrt mit dem Bus zu der malerischen **Bucht von Xlendi** und zur 5000 Jahre alten **Tempelanlage Ggantija**.

Gozo ist ein echtes Naturwunder! Der mächtige **Fungus Rock** ragt wie ein riesiger Pilz aus dem Wasser, und der einzigartige **Inland-See** ist ein mit dem Mittelmeer verbundener Salzwasser-See.

Zur Mittagszeit stärken Sie sich mit typischen Köstlichkeiten und einem Glas Wein.

Samstag, 28. Februar
 Malts vielfältige Natur eröffnet sich Ihnen bei einer Panoramafahrt durch den **Buskett-Garten** zur wild-

romantischen **Steilküste von Dingli**. Zurück in die Steinzeit geht es in dem riesigen Tempelkomplex **Hagar Qim**. Zum Abschluss erwarten Sie mediterrane Atmosphäre und ein leckeres Mittagessen im malerischen Fischerdörfchen **Marsaxlokk**, das für seine bunten Fischerboote, die sogenannten „Luzzi's“, bekannt ist.
 Zurück im Hotel haben Sie Zeit, sich auf den Abend im **Manoel Theater** vorzubereiten. Im ältesten noch bespielten Opernhaus der Welt genießen Sie **Verdis** schlitzohrigen „**Falstaff**“, ein Meisterwerk der komischen Oper.

Sonntag, 1. März
 Am Vormittag entdecken Sie bei einer **Bootstour** die Schönheit der

beiden Naturhäfen von Valletta. Der weitverzweigte **Grand Harbour** ist der größte Hafen im gesamten Mittelmeerraum und schneidet mehr als drei Kilometer tief in die Nordostküste Malts ein. Durch eine Landzunge getrennt befindet sich der kleinere **Marsamxett Harbour**, der hauptsächlich für Wassersport genutzt wird und sowohl den Royal Malta Yacht Club als auch den Yachthafen Laguna Marina beherbergt.

Montag, 2. März
 Das Christentum ist tief verankert in der maltesischen Kultur. Eindrucksvolles Zeugnis davon legt der Dom von **Mosta** ab, dessen Kuppel die viertgrößte in Europa ist. In **Mdina**, der früheren Hauptstadt, spazieren



Sie durch schmale, autofreie Gassen, vorbei an Palästen, Adelshäusern und Klöstern hinauf zur alten Stadtmauer, wo sich Ihnen ein großartiger Panoramablick über die Insel bietet. Das **Museum der St. Paul's-Kathedrale** beherbergt eine einzigartige Sammlung von Albrecht-Dürer-Kupferstichen. Sie nehmen Platz und genießen an diesem spannenden Ort ein stimmungsvolles **Mittagskonzert mit Harfe und Flöte**.

Im Anschluss wandeln Sie auf den Spuren des Apostels Paulus im benachbarten **Rabat**.

Dienstag, 3. März
 Heute unternehmen Sie einen Ausflug in eine der bedeutendsten Städte der Insel: **Vittoriosa**. Hier war im

Jahr 1530 das erste Hauptquartier der Johanniter. Nach einem Rundgang durch die Altstadt sind Sie zu einem **Kammerkonzert** eingeladen. Mit einem Spaziergang durch die **botanischen Gärten von San Anton** endet Ihr Besichtigungsprogramm. Beim gemeinsamen Abendessen lassen Sie die vergangenen Tage noch einmal Revue passieren.

Mittwoch, 4. März
 „Sahhu u Grazzi“, Malta – Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen.
Fakultatives Flugarrangement:
 Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa nach Deutschland.

Programm- und/oder Änderungen der Aufführungsorte vorbehalten!



Ihr Domizil:
AX The Victoria (4**)**
 Das charmante Boutique-Hotel im Zentrum von Sliema liegt nur 5 Gehminuten von der Strandpromenade entfernt.

Die klimatisierten Zimmer sind elegant und zugleich modern gestaltet. Zur Ausstattung gehören Fön, Smart-TV, Tee- und Kaffeemaschine, kostenloses WLAN und Safe.



Für Sie sind Zimmer mit Balkon reserviert.
 Das Restaurant Copperfield's erwartet Sie morgens mit einem köstlichen Frühstück, das sowohl englische als auch kontinentale Spezialitäten bietet. Die Penny Black Bar lädt mit erfrischenden Cocktails zum Tagesausklang ein.
 Im 7. Stock stehen ein großzügiger Innenpool sowie Dampfbad und Sauna zur Verfügung.



Reisepreis pro Person:
 € 1.895,- Doppelzimmer
 € 2.395,- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Flugarrangement:
 € 450,- Lufthansa-Flug ab/bis Frankfurt inkl. Hoteltransfer

ab Frankfurt	10:45 Uhr
an Malta	13:20 Uhr
ab Malta	14:10 Uhr
an Frankfurt	16:55 Uhr

Innerdeutsche Anschlussflüge zu tagesaktuellen Preisen.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen im AX The Victoria (4****)
- Tägliches Frühstücksbuffet
- 2 Abendessen im Hotel (25.02. & 03.03.)
- Landestypisches Mittagessen auf Gozo (27.02.)
- Fischessen (28.02.)

- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgelder
- Gute Eintrittskarten für:
 - ♫ Konzert „Trompete & Orgel“ (26.02.)
 - ♫ „Falstaff“ im Manoel Theater (28.02.)
 - ♫ Konzert „Harfe & Flöte“ (02.03.)
 - ♫ Kammerkonzert (03.03.)
- Deutsch sprechende Reiseleitung

ANMELDESCHLUSS:
19.12.2025

Fotoquellen:
 I. S. © trofotodesign, fotolia |
 Gozo © pixabay |
 r. S. Manoel Theater |
 © pixabay



PRAG 🎵 43. KULTURKALEIDOSKOP IN DER GOLDENEN STADT

5. bis 9. März 2026

- Großes Musikprogramm zur Auswahl:
 - 🎵 Verdis Opernklassiker „Nabucco“ oder Wagners „Rheingold“
 - 🎵 Rossinis Opera buffa „Il barbiere di Siviglia“ oder Dvořáks poetische „Rusalka“
- Spannende Stadtansichten
- Ihr 5****-Domizil: Grand Hotel Bohemia

Sie ist das Kronjuwel der europäischen Hauptstädte, die Goldene Stadt an der Moldau, und ein monumentales architektonisches Gesamtkunstwerk. Die Stadt verzaubert, wenn man sich durch die schmalen Gassen treiben lässt, über das Kopfsteinpflaster flaniert und beim Blick auf die Moldau die Zeit vergisst.

Prag strahlt zu jeder Jahreszeit ein ganz besonderes Flair aus. Im Frühjahr aber ist es besonders schön, denn dann können Sie die Stadt in aller Ruhe erkunden, abseits der sonst nie enden wollenden Touristenströme.

In dieser magischen Zeit findet alljährlich das traditionelle Prager Kulturkaleidoskop statt, ein musikalisches Highlight. Das Opernprogramm ist so vielfältig – Sie können individuell entscheiden, welche Werke Sie genießen möchten.

Unvergessliche Tage sind garantiert – sowohl für „Wiederholer“ als auch für Gäste, die zum ersten Mal in die Goldene Stadt reisen.

Donnerstag, 5. März

Die Zimmer im Grand Hotel Bohemia stehen ab 15:00 Uhr zur Verfügung. Das Welcome-Dinner im stilvollen Restaurant Obecní dům bietet den perfekten Rahmen, um sich untereinander kennenzulernen.

Freitag, 6. März

Sie begeben sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit – Ihre Stadtführerin „entführt“ Sie heute in die historische Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen. Gemütlich spazieren Sie vorbei an den prachtvollen Fassaden in der Pariser Straße, am Altstädter Ringplatz mit Rathaus und Aposteluhr, durch die Karlsasse, entlang der Moldaupromenade zur berühmten Karlsbrücke.

Ihr Musikprogramm am Abend:

🎵 **Konzert des Talich Quartetts in der Kirche der Hl. Simon und Judas**

Die Kirche ist Teil der Klosteranlage des Ordens der Barmherzigen Brüder

des hl. Johannes und beherbergt eine Orgel, die bereits von Mozart und Haydn bespielt wurde. Seit den 1980er Jahren dient das entweihte Gotteshaus als Konzertsaal und bietet ein wunderbares Ambiente.

Das **Talich Quartett**, 1975 als Kammerensemble der Tschechischen Philharmonie gegründet, begeistert unter der Leitung von Dirigent Jan Talich mit Werken von Grieg, Mozart und Dvořák.

Samstag, 7. März

Gestärkt vom Frühstücksbuffet kann die Erkundung der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten auf dem **Prager Burgberg** beginnen. Freuen Sie sich auf den gotischen St. Veitsdom, das geistige Symbol des tschechischen Staates, sowie das alte Königspalais mit dem Vladislav-Saal. Beim Anblick der winzigen Häuschen im Goldenen Gässchen werden Sie in die Welt von Franz Kafka versetzt.

Ihr Musikprogramm am Abend zum Wählen:

🎵 **„Nabucco“ in der Staatsoper**

Das prachtvolle Opernhaus im Stil der Neorenaissance zählt zu den schönsten Bühnen Europas. Die beeindruckende Akustik, das stilvolle Interieur und die exzellente künstlerische Qualität machen jeden Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

In **Verdis** dritter Oper, **„Nabucco“**,

dreht sich alles um Machtgier, Verrat, Leben und Tod. Die phänomenalen Chorszenen und äußerst leidenschaftlichen Virtuosen-Arien sind Aushängeschilder des wohl berühmtesten Werk der Operngeschichte.

„Va, pensiero, sull'ali dorate“ („Fliege, Gedanke, auf goldenen Flügeln“)

🎵 **„Das Rheingold“ im Nationaltheater**

Die „Goldene Kapelle von Prag“, wie



das Neorenaissance-Gebäude liebevoll von der Bevölkerung genannt wird, gilt als Haupthaus der Prager Oper. Das wundervolle Foyer und die einzigartige Decke sind eine wahre Augenweide.

Richard Wagners monumentale Tetralogie „Der Ring des Nibelungen“, inspiriert von germanischen und nordischen Mythen, beginnt mit der Oper **„Das Rheingold“** – einem dramatischen Prolog über einen magischen Ring, dessen Fluch das Schicksal von Göttern und Sterblichen gleichermaßen beeinflusst.

Sonntag, 8. März

Die **Prager Kleinseite** gehört mit ihren prachtvollen Renaissance- und Barockbauten, Kirchen, Adelspalästen

und Gärten zu den architektonisch eindrucksvollsten Stadtteilen. Hervorzuheben sind die barocke Nikolauskirche und die Karmelitenkirche Maria vom Siege mit dem Prager Jesulein, einer Sehenswürdigkeit aus der Zeit des spanischen Einflusses.

Nach dem Rundgang haben Sie Zeit für individuelle Unternehmungen. Unser Tipp: Besuchen Sie das neue Mozart Interactive Museum, das dem Komponisten gewidmet ist, dessen Leben und Werk eng mit Prag verbunden war.

Ihr Musikprogramm am Abend zum Wählen:

🎵 **„Rusalka“ in der Staatsoper**

Antonín Dvořáks musikalisches Genie erreichte mit der zauberhaften,

träumerischen Geschichte über das große, unerfüllte Verlangen der Wasserfee Rusalka seinen Höhepunkt. Die märchenhafte Atmosphäre inspirierte ihn zu einer einzigartigen, impressionistisch gefärbten Musik, voller melodischer Fantasie und meisterhafter Instrumentation.

Seit ihrer Premiere im Jahr 2005 zählt die Inszenierung von **„Rusalka“** unter der Regie des renommierten tschechischen Filmregisseurs Zdeněk Troška zu den beliebtesten Produktionen der Staatsoper.

🎵 **„Il barbiere di Siviglia“ im Nationaltheater**

Rossinis „Il barbiere di Siviglia“ ist eine der meistgespielten komischen Opern aller Zeiten. Ihre große Popularität verdankt sie eingängigen

Melodien sowie der Tatsache, dass sie auf dem brillanten Theaterstück von Beaumarchais basiert, in der die Figur des Figaro, eines witzigen Dieners, und sein Herr, Graf Almaviva, im Mittelpunkt stehen. Doch anders als in Mozarts nicht minder berühmtem „Le nozze di Figaro“, in dem die beiden Männer in einen Konflikt verwickelt sind, schmieden sie in Rossinis Vertonung gemeinsame Pläne, um das Ziel des Grafen zu erreichen – das Herz der schönen Rosina zu gewinnen.

Montag, 9. März

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!



Szene aus „Rusalka“, Staatsoper Prag



Ihr Domizil:

Grand Hotel Bohemia (5*****)

Im Herzen der Prager Altstadt befindet sich das luxuriöse Haus in einem historischen Gebäude der 1920er Jahre.

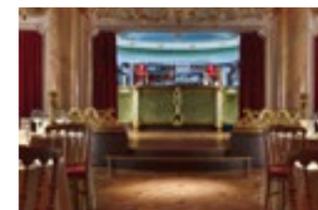
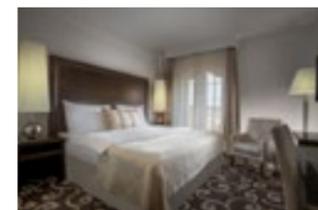
Von hieraus sind die Opernhäuser fußläufig zu erreichen: Staatsoper ca. 1100 m | Nationaltheater ca. 1300 m

Die geschickte Kombination der einmaligen Stimmung alter Zeiten in

den öffentlichen Bereichen und den modern ausgestatteten 79 Zimmern versprechen einen stilvollen Aufenthalt. Die Badezimmer verfügen über Badewannen mit Massagedusche.

Die eleganten öffentlichen Bereiche, darunter das hauseigene Restaurant und die Bar mit Jugendstil-Flair, laden zum Verweilen ein

Öffentl. Parkgarage: ca. € 45,- / Tag. Eine Reservierung ist nicht möglich



Reisepreis pro Person:

€ 1.295,- Doppelzimmer (ca. 18-20 m²)

€ 1.655,- Einzelzimmer (ca. 15 m²)

Eingeschlossene Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Hotel Grand Hotel Bohemia
- Frühstück
- Abendessen im Restaurant Obecní dům (05.03.)
- Altstadt Rundgang
- Prager Burgberg
- Prager Kleinseite
- Eintrittsgelder für die lt. Programm vorgesehene Besichtigungen

• Eintrittskarten für:

- 🎵 Konzert Talich Quartett (06.03.)
- 🎵 „Nabucco“ oder „Das Rheingold“ (07.03.)
- 🎵 „Il barbiere di Siviglia“ oder „Rusalka“ (08.03.)
- Deutsch sprechende Reiseleitung

Fotoquellen:
I. S. © Prague City Tourism | Nationaltheater |
r. S. Szene aus „Rusalka“, Staatsoper Prag © Zdeněk Sokol | Karlsbrücke



HAMBURG 🎵 Klangrausch an der Elbe

27. bis 30. März 2026

- Die Elbphilharmonie – voller Emotionen, neu gedacht
- Ein melodienstarker Troubadour in der Staatsoper
- Komponisten hautnah – ein Spaziergang durch Hamburgs Musikgeschichte
- Der Hafen ruft – Entdeckungsfahrt auf großer Linie

Hamburg, „das Tor zur Welt“, „die Schöne“, „das Hoch im Norden“ – phantastische Schlagworte, die nicht unbedingt der hanseatisch feinen Zurückhaltung entsprechen. Die Weltstadt mit Stil und Flair zählt zu den beliebtesten Städten Deutschlands, Grund genug also für die Hanseaten, um stolz zu sein und dieses auch nicht zu verbergen.

In der klassischen Musikszene spielt Hamburg die erste Geige. Im Strom der Elbe, an drei Seiten von Wasser umgeben, erhebt sich majestätisch die Elbphilharmonie. Das imposante Konzerthaus ist seit 2017 das neue Wahrzeichen und spiegelt die Seele der Stadt. Die traditionsreiche Hamburger Staatsoper gehört zu den weltweit führenden Opernhäusern. Sie blickt auf eine über 300-jährige Geschichte zurück. Musikalische Berühmtheiten wie Wagner, Verdi und Händel haben ihre Entwicklung entscheidend mitgeprägt.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Wochenende und lassen sich von dieser faszinierenden Stadt zwischen Alster und Elbe verzaubern.



Freitag, 27. März

Die Zimmer im Baseler Hof stehen ab 15:00 Uhr für Sie bereit. Am späten Nachmittag (ca. 16:30 Uhr) Begrüßung und kurzer Spaziergang zum Ristorante Opera, das direkt gegenüber der Hamburgischen Staatsoper liegt. Hier stimmen Sie sich mit italienischen Gaumenfreuden auf den Abend ein.

Um 19:00 Uhr entfacht **Paolo Arrivabeni** am Pult des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg** die ersten Klänge von **Verdis** melodienzündender Oper **„Il Trovatore“**.

Auf der Bühne: ein Fest des italienischen Operngesangs in höchster Vollendung mit dramatischen Verwicklungen und intensiven Emotionen.

Marco Berti glänzt als glühender Troubadour Manrico, **George Peatean** als eifersüchtiger Graf Luna, **Olga Peretyatko** gibt die Leonora und **Kristina Stanek** die rätselhafte Zigeunerin Azucena.

Samstag, 28. März

Der Vormittag steht ganz im Zeichen des **KomponistenQuartiers**.

Die liebevoll gestaltete Museumsmeile widmet sich den bedeutenden Komponisten, die in Hamburg geboren wurden oder hier wirkten. Die Museen in der Peterstraße bringen Sie auf Tuchfühlung mit Georg Philipp Telemann, Johannes Brahms, Carl Philipp Emanuel Bach, Johann Adolf Haase, Gustav Mahler sowie Fanny und Felix Mendelssohn Bartholdy. Jedes Haus bietet Einblicke in deren Leben und Werk und lädt mit Originaldokumenten, Musikinstrumenten und multimedialen Ausstellungen zum Entdecken und Eintauchen ein. Im Anschluss haben Sie Zeit für eigene Unternehmungen.

Genießen Sie doch vom Turm des „Michels“, der barocken St. Michaelis Kirche einen wunderbaren Blick auf die Stadt. Oder Sie besuchen die Speicherstadt, die als UNESCO-Weltkulturerbe zu den beeindruckendsten

Bauwerken Hamburgs gehört. Die historischen Backsteinlagerhäuser mit ihren kleinen Brücken und Kanälen erzeugen eine einzigartige Atmosphäre. Perfekt für eine Pause mit Aussicht bieten sich zahlreiche Cafés und Restaurants an der Binnenalster und dem Jungfernstieg an.

Und am Abend?

Hamburg ist DIE Musical-Hauptstadt Deutschlands und ein Zentrum für international bekannte Produktionen:

🎵 Im Stage Theater im Hafen brüllt Disneys „Der König der Löwen“.

🎵 Disneys „Tarzan“ schwingt sich zu der oscarprämierten und mitreißenden Musik von Weltstar Phil Collins durch die Neue Flora.

🎵 Im Stage Theater an der Elbe wird das außergewöhnliche Künste-

rische Talent und Charisma von Michael Jackson am Broadway gefeiert.

Sonntag, 29. März

Bereits um 10:00 Uhr öffnen sich die Türen zum **Großen Saal** in der **Elbphilharmonie** zur Einführung in die Konzertreihe „ZeitSpiele“ des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg**, bei denen die Grenzen des Gewöhnlichen überschritten werden.

Auf dem Programm des heutigen **„ZeitSpiel Sieben“** steht die zeitgenössische Reflexion der schottischen Komponistin **Sally Beamish** auf **Mozarts Sinfonia concertante** – originell, verspielt und voller Überraschungen.

Anschließend lässt **Aziz Shokhakimov**, der bereits mit 13 Jahren das nationa-

le Symphonieorchester Usbekistans leitete und zu den talentiertesten Dirigenten seiner Generation zählt, **Hector Berlioz „Symphonie fantastique“** erklingen. Ein Werk der großen Momente, ein Werk, das an dramatischer Kraft kaum zu übertreffen ist.

Der Hamburger Hafen gehört zu den größten Häfen der Welt. Umso beeindruckender wird das Ausmaß bei einer **Hafenrundfahrt**, die Sie am Nachmittag unternehmen. Sie begeben sich an Bord einer Barkasse und lassen sich während der kurzweiligen Fahrt vom Kapitän mit zahlreichen Informationen und manchmal auch lustigen Geschichten unterhalten.

Zum stillvollen Ausklang der Reise sind Sie im Anschluss zu Gast in der Top-Adresse für Fischliebhaber aus aller

Welt. Im **Fischereihafen Restaurant Hamburg** genießen Geschäftsleute, Familien, Prominenz aus Politik, Show und Sport die köstlichsten Küchenkreationen in hanseatisch-eleganter Atmosphäre.

Lassen Sie sich überraschen, was Küchenchef Jens Klunker für Sie vorbereitet hat.

Montag, 30. März

Individuelle Heimreise.

Programm- und/oder Besetzungsänderungen vorbehalten!

NUR 12 PLÄTZE!
ANMELDESCHLUSS:
30.12.2025



Ihr Domizil: Kleinhuis Hotel Baseler Hof Hamburg (4****)

Das Privathotel ist eines der letzten großen, sich im Familienbesitz befindenden Hamburger Hotels.

Die Lage inmitten der Innenstadt ist perfekt. Binnen- und Außenalster, Hanseviertel, Rathaus, diverse Einkaufspassagen und Oper, alles ist in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.



Die freundlich eingerichteten Zimmer bieten eine Rückzugsoase im Trubel der Stadt und sind mit Minibar, Safe, einer Kaffee- und Teestation sowie Badewanne oder Dusche ausgestattet.

Vom Bahnhof Dammtor sind es ca. 500 m zum Hotel. Die U-Bahn-Station Stephansplatz (Oper/CCH) befindet sich ca. 200 m entfernt. Öffentliches Parkhaus ca. 350 m entfernt.



Reisepreis pro Person:

€ 1.195,- Superior Doppelzimmer (ca. 23 m²)

€ 1.495,- Comfort Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (ca. 17 m²)

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Kleinhuis Hotel Baseler Hof Hamburg (4****)
- Frühstück
- Abendessen im Ristorante Opera (27.03.)
- Abendessen im Fischereihafen Restaurant Hamburg (29.03.)

- Führung im KomponistenQuartier
- Hafenrundfahrt
- Eintrittskarten (PG 1) für:
 - 🎵 „Il Trovatore“, Hamburger Staatsoper (27.03.)
 - 🎵 Philharmonisches Konzert, Großer Saal der Elbphilharmonie (29.03.)
- 3-Tages-Ticket für den öffentlichen Verkehr

Fotoquellen:
l. S. © Thies Raetzke | Landungsbrücken © Pandionhiatus3, DepositPhotos
r. S. KomponistenQuartier | Alserarkaden © Pandionhiatus3, DepositPhotos

EXKLUSIVE MUSIKKREUZFAHRT IM WESTLICHEN MITTELMEER BÜHNE FREI FÜR GROSSE MOMENTE AN BORD DER LUXURIÖSEN EXPLORA I



MUSIK, DIE BERÜHRT.

Daniel Hope und **Gabriela Montero** gestalten ein Programm voller Leidenschaft und Virtuosität. **Thomas Hampson**, einer der großen amerikanischen Baritone, begeistert mit charismatischer Bühnenpräsenz. **Christiane Karg** und **La Philharmonica** – das erste Ensemble ausschließlich weiblicher Mitglieder der Wiener Philharmoniker – laden zu einem besonderen Liederabend ein.

IHRE REISE. IHR TEMPO.

Neu in 2026: Entscheiden Sie selbst – eine oder zwei Wochen Musik- und Reiseglück.

Woche 1 – Das Hauptprogramm

22. bis 29. Juni 2026

Tägliche Konzerte & persönliche Begegnungen mit den Künstlern.

Route: Barcelona – Cannes – Portofino – Florenz – Porto Cervo – Ajaccio – Rom (Civitavecchia)
ab € 8.985 p.P. (Kat. Suite Ocean Terrace 1)

Woche 2 – Die Zugabe

29. Juni bis 6. Juli 2026

Drei weitere Konzerte und Künstlergespräche.

Route: Rom – Neapel – Capri – Calvi – Nizza – Marseille – Menorca – Barcelona

MUSIK. MEER. MAGISCHE MOMENTE.

Genießen Sie das Lebensgefühl des Mittelmeers – zwischen pulsierenden Städten, romantischen Gassen und stimmungsvollen Konzertabenden unter Sternenhimmel. Lassen Sie sich von exzellentem Service, feiner Kulinarik und großer Musik verzaubern.

Fordern Sie jetzt den ausführlichen Sonderprospekt an:



Freiladestr. 1 ♦ 27572 Bremerhaven
Tel. 0471 / 9 72 32-0 ♦ Fax 0471 / 9 72 32-22
info@lloydtouristik.de ♦ www.lloydtouristik.de

REISEANMELDUNG

Hiermit melde ich mich und folgende Person für u. g. Reise(n) verbindlich an



LLOYD TOURISTIK
Heinz Riebesehl GmbH
Freiladestr. 1
27572 Bremerhaven

Telefon 0471 / 9 72 32 - 0
Telefax 0471 / 9 72 32 - 22
info@lloydtouristik.de
www.lloydtouristik.de

Reiseziel/e: _____ **Reisetermin/e:** _____

Zimmerwunsch: **Doppelzimmer** **Einzelzimmer bzw. DZ=EZ**

Preis pro Person: _____ **Zusatzleistung:** _____

Anmerkung (Vegetarier/Allergie/Sonstige Wünsche): _____

Reiseschutz: Bitte schicken Sie Informationsmaterial zu Kein Reiseschutz gewünscht

(*) Pflichtfeld

Name (*) _____ Vorname (*) _____

Straße (*) _____ PLZ/Wohnort (*) _____

Telefon (tagsüber) (*) _____ Geburtsdatum (Pflichtangabe bei Abschluss einer Versicherung) _____

Mobiltelefon (für kurzfristige Erreichbarkeit) _____ E-Mail _____

Notfallkontakt (Name und Telefonnummer) (*) _____

Name (*) _____ Vorname (*) _____

Straße (*) _____ PLZ/Wohnort (*) _____

Telefon (tagsüber) (*) _____ Geburtsdatum (Pflichtangabe bei Abschluss einer Versicherung) _____

Mobiltelefon (für kurzfristige Erreichbarkeit) _____ E-Mail _____

Notfallkontakt (Name und Telefonnummer) (*) _____

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit aller Angaben. Die Schreibweise von Namen und erstem Vornamen entspricht exakt der maschinenlesbaren Zeile des mitgeführten Ausweisdokuments.

Bestätigung/Rechnung: Gewünscht per E-Mail Post getrennt, da verschiedene Adressen

Teilnehmerliste (Versand erfolgt mit Reiseunterlagen):
Mit dem Erscheinen von Namen & Wohnort bin/sind ich/wir einverstanden nicht einverstanden

Newsletter (Versand per E-Mail unregelmäßig, ca. 1 x im Monat): gewünscht nicht gewünscht

Eine Anzahlung von **30% vom Reisepreis** + ggf. Versicherungsprämie werde/n ich/wir nach Erhalt der Reisebestätigung auf das Konto von Lloyd Touristik bei der Weser-Elbe Sparkasse überweisen: IBAN: DE31 2925 0000 0004 0050 07 BIC: BRLADE21BRS

Mit der EDV-mäßigen Erfassung und Verarbeitung Ihres Namens und Ihrer Anschrift, sowie deren Weitergabe aller relevanten Daten an die Vertragspartner, unter Berücksichtigung der DSGVO, erklären Sie sich einverstanden.

Mit der Buchung erkenne ich – gleichzeitig im Auftrag aller angemeldeten Teilnehmer – die Allgemeinen Reisebedingungen der Lloyd Touristik Heinz Riebesehl GmbH / Stand 01.06.2024 an.

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Diese Reisebedingungen regeln die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und der Lloyd Touristik Heinz Riebesehl GmbH, nachfolgend Lloyd Touristik genannt. Sie gelten für Reisen, die von Lloyd Touristik veranstaltet werden. Abweichungen in der jeweiligen Reiseausschreibung haben Vorrang.

1. Abschluss des Reisevertrages

1.1. Mit der Anmeldung bietet der Kunde Lloyd Touristik den Abschluss eines Pauschalreisevertrages verbindlich an. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch Lloyd Touristik zustande, die keiner bestimmten Form bedarf. Bei oder unverzüglich nach Vertragsabschluss wird Lloyd Touristik dem Kunden eine schriftliche Reisebestätigung aushändigen.

1.2. Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot von Lloyd Touristik vor, an das Lloyd Touristik für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Reisende innerhalb der Bindungsfrist das neue Angebot ausdrücklich oder durch schlüssiges Verhalten, z. B. den Antritt der Reise, annimmt.

2. Bezahlung

2.1. Unmittelbar nach Vertragsabschluss sowie Aushändigung des Sicherungsscheins für Pauschalreisen (tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH, Borsteler Chaussee 51, 22453 Hamburg) ist eine Anzahlung von 20% (Sonstige Reisen) bzw. 30% (Musikreisen) des Reisepreises zu leisten.

2.2. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Reiseantritt zu leisten, wenn die Reise nicht mehr nach Ziffer 6.1. abgesagt werden kann.

2.3. Wenn der Reisepreis trotz Fälligkeit und anschließender Fristsetzung mit Ablehnungsandrohung oder sonst bis zum Reiseantritt nicht vollständig gezahlt wird, kann Lloyd Touristik vom Reisevertrag zurücktreten und als Entschädigung ein Rücktrittsentgelt nach Ziffer 5.2. verlangen.

3. Leistungen

Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Reisebestätigung und ergänzend aus den Leistungsbeschreibungen (z. B. Prospekt) von Lloyd Touristik.

4. Leistungs- und Preisänderungen

4.1. Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von Lloyd Touristik nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit diese Änderungen und Abweichungen nicht erheblich sind und sie den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

4.2. Lloyd Touristik ist verpflichtet, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen oder Abweichungen unverzüglich zu informieren.

5. Rücktritt durch den Kunden / Umbuchung

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von dem Reisevertrag zurücktreten.

5.2. Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, verliert Lloyd Touristik den Anspruch auf den Reisepreis, kann aber eine angemessene Entschädigung (Rücktrittsentgelt) verlangen. Das Rücktrittsentgelt entspricht abhängig vom Tag des Rücktritts folgendem Anteil des Reisepreises:

Musikreisen:		
	bis zum 60. Tag vor Reiseantritt	30 %
	ab 59. bis 31. Tag vor Reiseantritt	50 %
	ab 30. bis 15. Tag vor Reiseantritt	70 %
	ab 14. bis 1. Tag vor Reiseantritt	80 %
	am Abreisetag	95 %

Sonstige Reisen (ohne Eintrittskarten):

	bis zum 60. Tag vor Reiseantritt	20 %
	ab 59. bis 31. Tag vor Reiseantritt	30 %
	ab 30. bis 22. Tag vor Reiseantritt	50 %
	ab 21. bis 8. Tag vor Reiseantritt	60 %
	ab 7. bis 1. Tag vor Reiseantritt	80 %
	am Abreisetag	90 %

Auf Ausnahmen dieser Regelung wird gesondert hingewiesen.

Als Stichtag für die Berechnung gilt der Zugang der Rücktrittserklärung bei Lloyd Touristik.

Dem Kunden bleibt der Nachweis eines tatsächlich geringeren Schadens vorbehalten, Lloyd Touristik kann einen höheren Schaden nachweisen und geltend machen.

5.3. Nach Abschluss des Reisevertrages besitzt der Kunde keinen Anspruch auf Änderungen der Buchung. Lloyd Touristik wird jedoch auf Wunsch prüfen, ob eine Umbuchung noch möglich ist. Ist dies möglich erhebt Lloyd Touristik zu den durch die Umbuchung anfallenden Mehrkosten ein Umbuchungsentgelt in Höhe von EUR 50,- pro Vorgang. Umbuchungen, die weniger als 31 Tage vor Reiseantritt erfolgen, können grundsätzlich nur nach Rücktritt vom Reisevertrag nach den Bedingungen der Ziffer 5.2. bei gleichzeitiger Neuanmeldung vorgenommen werden.

6. Rücktritt und Kündigung durch den Reiseveranstalter

6.1. Wird eine in der Ausschreibung oder im sonstigen Inhalt des Pauschalreisevertrages festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann Lloyd Touristik bis spätestens am 21. Tag vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Die vom Kunden geleisteten Zahlungen sind unverzüglich von Lloyd Touristik zu erstatten.

6.2. Lloyd Touristik kann nach § 651h BGB den Vertrag wegen unvermeidbaren, außergewöhnlichen Umständen kündigen.

6.3. Lloyd Touristik kann vor oder nach Antritt der Reise den Reisevertrag kündigen, wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung von Lloyd Touristik nachhaltig stört oder wenn er sich in solchen Maßen vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. In diesem Fall behält Lloyd Touristik den Anspruch auf den Reisepreis, rechnet hierauf jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile an, die aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt werden einschließlich etwaiger von den Leistungsträgern erstatteter Beträge.

7. Haftung

7.1. Die vertragliche und deliktische Haftung von Lloyd Touristik für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis für den Reisenden beschränkt, soweit ein Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wird. Das gleiche gilt, soweit Lloyd Touristik aus Vertrag für den Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

7.2. Ein Schadensanspruch gegen Lloyd Touristik ist insoweit beschränkt oder ausgeschlossen, als aufgrund internationaler Übereinkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, ein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Leistungsträger nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist.

7.3. Von der örtlichen Reiseleitung in eigener Organisation oder von anderen Personen in eigener Organisation am Urlaubsort angebotene und vor Ort bei diesen gebuchte Ausflüge, Beförderungsleistungen, sportliche Aktivitäten und Mietwagen gehören nicht zum Reisevertragsinhalt zwischen den Kunden und Lloyd Touristik; für solche Leistungen übernimmt Lloyd Touristik keine Haftung.

8. Gewährleistung / Mitwirkungspflicht

8.1. Der Kunde ist verpflichtet, auftretende Mängel unverzüglich der örtlichen Vertretung von Lloyd Touristik (Reiseleitung/Agentur) anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Ist diese laut Vertrag nicht geschuldet, ist Lloyd Touristik unverzüglich direkt zu informieren.

8.2. Die örtliche Vertretung von Lloyd Touristik (Reiseleitung/Agentur) ist beauftragt, Mängelanzeigen und Abhilfeverlangen entgegenzunehmen und für Abhilfe zu sorgen, sofern diese möglich und erforderlich ist. Sie ist nicht befugt oder bevollmächtigt, Ansprüche auf Minderung oder Schadensersatz gegen Lloyd Touristik zu bestätigen oder anzuerkennen.

8.3. Wird die Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt, so kann der Kunde den Reisevertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Lloyd Touristik keine zumutbare Abhilfe leistet, nachdem der Kunde hierfür eine angemessene Frist gesetzt hat. Einer Fristsetzung bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist, sie von Lloyd Touristik verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung durch ein besonderes Interesse des Kunden gerechtfertigt ist.

8.4. Mängel müssen unverzüglich bei Lloyd Touristik angemeldet werden. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reiseleistungen verjähren zwei Jahre nach dem vertraglichen Reiseende.

9. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

9.1. Lloyd Touristik steht dafür ein, Staatsangehörige eines Staates der Europäischen Gemeinschaft, in dem die Reise angeboten wird, über Bestimmungen von Pass- und Visavorschriften sowie deren eventuelle Änderung vor Antritt der Reise zu unterrichten. Dabei wird davon ausgegangen, dass keine Besonderheiten in der Person des Reisenden (z. B. doppelte Staatsangehörigkeit, Staatenlosigkeit, frühere Eintragungen im Pass, Flüchtlingsausweis) vorliegen. Bei abweichenden persönlichen Umständen muss sich der Reisende, genauso wie Angehörige anderer Staaten, direkt an das zuständige Konsulat wenden.

9.2. Lloyd Touristik haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Reisende Lloyd Touristik mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass Lloyd Touristik die Verzögerung zu vertreten hat.

9.3. Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen, wenn sie durch eine schuldhaft falsche oder Nichtinformation von Lloyd Touristik bedingt sind.

9.4. Auf besondere Gesundheitsvorschriften des Reiselandes weist Lloyd Touristik in der Reiseausschreibung hin. Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutzmaßnahmen rechtzeitig informieren. Es wird auf die Möglichkeit der Informationsbeschaffung bei den Gesundheitsämtern, Ärzten (Reisemedizinern) und Tropeninstituten u. a. hingewiesen.

9.5. Lloyd Touristik kann auf den angebotenen Reisen nicht für eine durchgängige Barrierefreiheit garantieren. Die Reisen sind deshalb für Menschen mit eingeschränkter Mobilität und anderen Behinderungen/Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet. Bitte haben Sie Verständnis, dass Lloyd Touristik bzw. die örtliche Vertretung keine Assistenzaufgaben übernehmen können! Gerne beraten wir Sie individuell.

10. Versicherungen

Lloyd Touristik empfiehlt den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (RRV) und einer Auslandsreise-Krankenversicherung inkl. Rücktransport, bzw. ein Versicherungspaket abzuschließen. Informationen zu Versicherungsprodukten können Sie telefonisch bei Lloyd Touristik anfordern oder auf der Website www.lloydtouristik.de unter „Reiseservice / Reiseschutz“ herunterladen.

11. Rechtswahl und Gerichtsstand

11.1. Auf das Vertragsverhältnis findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

11.2. Der Kunde kann Lloyd Touristik nur an deren Sitz verklagen.

11.3. Für Klagen von Lloyd Touristik gegen den Reisenden ist der Wohnsitz des Reisenden maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, oder gegen Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz von Lloyd Touristik maßgebend.

12. Sonstige Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Bedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

13. Datenschutz

13.1. Die personenbezogenen Daten, die der Kunde Lloyd Touristik zur Verfügung stellt, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit es zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Reisevertrages und der Kundenbetreuung erforderlich ist. Lloyd Touristik hält bei Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten die Bestimmungen des BDSG ein.

13.2. Wir möchten Sie künftig schriftlich, telefonisch und/oder mit elektronischer Post über aktuelle Angebote informieren und unterstellen Ihre Einwilligung, soweit nicht für uns erkennbar ist, dass Sie derartige Informationen nicht wünschen und Sie nicht von der Möglichkeit Gebrauch machen, jederzeit der Verwendung Ihrer Daten zu widersprechen. Wenn Sie die Übermittlung von Informationen nicht wünschen, unterrichten Sie uns bitte unter unserer unten genannten Anschrift.

14. Reiseveranstalter



Freiladestr. 1 | 27572 Bremerhaven
Tel. 0471 / 97232-0 | Fax 0471 / 97232-22
info@lloydtouristik.de | www.lloydtouristik.de
Geschäftsführerin: Silke Kirovski

Sitz der Gesellschaft: Bremerhaven
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Eingetragen: Amtsgericht Bremen, HRB 2870 BHV

Stand: 1. Juni 2024

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Lloyd Touristik trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt Lloyd Touristik über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz. Das entsprechende Formblatt können Sie online unter www.lloydtouristik.de bei der entsprechenden Reise und/oder im Bereich „Service“ einsehen und ausdrucken.



Sicherheit für Ihre Reise! Wir empfehlen Ihnen den Versicherungsabschluss bei Reisebuchung

Reiseschutz PLATIN - Flug/Schiff		
Reisepreis bis EUR	bis inkl. 64 Jahre EUR	ab 65 Jahre EUR
1.500,--	115,--	151,--
2.000,--	135,--	181,--
2.500,--	169,--	231,--
3.000,--	199,--	281,--
4.000,--	259,--	361,--

Reiseschutz GOLD - Flug/Schiff		
Reisepreis bis EUR	bis inkl. 64 Jahre EUR	ab 65 Jahre EUR
1.500,--	83,--	102,--
2.000,--	102,--	132,--
2.500,--	127,--	172,--
3.000,--	164,--	222,--
4.000,--	203,--	282,--

Reise-Rücktritt		
Reisepreis bis EUR	bis inkl. 64 Jahre EUR	ab 65 Jahre EUR
1.500,--	69,--	89,--
2.000,--	85,--	115,--
2.500,--	109,--	151,--
3.000,--	135,--	189,--
4.000,--	174,--	249,--

Reiseschutz PLATIN - Auto/Bahn/Bus		
Reisepreis bis EUR	bis inkl. 64 Jahre EUR	ab 65 Jahre EUR
1.500,--	75,--	89,--
2.000,--	99,--	119,--
2.500,--	119,--	149,--
3.000,--	137,--	175,--
4.000,--	165,--	215,--

Reiseschutz GOLD - Auto/Bahn/Bus		
Reisepreis bis EUR	bis inkl. 64 Jahre EUR	ab 65 Jahre EUR
1.500,--	59,--	75,--
2.000,--	79,--	99,--
2.500,--	99,--	125,--
3.000,--	115,--	145,--
4.000,--	139,--	179,--

JAHRES Reise-Rücktritt o.SB		
Reisepreis bis EUR	bis inkl. 64 Jahre EUR	ab 65 Jahre EUR
1.500,--	79,--	159,--
2.000,--	89,--	179,--
3.000,--	119,--	229,--
4.000,--	149,--	265,--
6.000,--	195,--	359,--

LEISTUNGEN	PLATIN	GOLD	Reise-Rücktritt
Reise-Rücktrittsversicherung	✓	✓	✓
Reiseabbruchversicherung	✓	✓	✓
Reise-Krankenversicherung	✓		
Notfall-Versicherung	✓	✓	
Reise-Unfallversicherung	✓	✓	
Reisegepäckversicherung	✓	✓	

Reise-Rücktrittsversicherung: Bei Rücktritt oder verspätetem Antritt der Reise Erstattung der vertraglich geschuldeten Stornokosten bzw. der Hinreise-Mehrkosten. Kein Selbstbehalt (SB) - Ausnahme: ambulant behandelte Erkrankungen mit 20 % SB.

Reiseabbruch-Versicherung: Bei vorzeitigem Reiseabbruch Erstattung des gesamten oder anteiligen Reisepreises, abhängig vom Zeitpunkt des Abbruchs. Übernahme der Mehrkosten bei verspäteter Rückreise, Erstattung nicht in Anspruch genommener Reiseleistungen bei verspätetem Reiseantritt.

Reise-Krankenversicherung: Bei notwendiger ärztlicher Behandlung im Ausland Erstattung der Kosten für ambulante/stationäre Behandlungen, ärztlich verordneter Arznei-/Verbandsmittel, Kostenübernahme des medizinisch sinnvollen und vertretbaren Rücktransports ins Heimatland.

Notfall-Versicherung: Notruf-Service während der Reise an 365 Tagen, rund um die Uhr und weltweit.

Reise-Unfallversicherung: Bei Unfalltod beträgt die Leistung 20.000,- EUR (Flug/Schiff) und 15.000,- EUR (Auto/Bahn/Bus).

Reisegepäck-Versicherung: Bei Beschädigung/Abhandenkommen des Gepäcks Erstattung des Zeitwerts (bis Obergrenze von 2.000,- EUR). Wird das Gepäck nicht rechtzeitig ausgeliefert, Erstattung notwendiger Ersatzkäufe bis 500,- EUR.

Abschlusshinweise: Jeder Reiseschutz, der eine RRV enthält, sollte bei Buchung der Reise abgeschlossen werden. Ein späterer Abschluss ist bis 30 Tage vor Reiseantritt möglich. Wenn zwischen Buchung und Reiseantritt 29 Tage oder weniger liegen, gilt: Der Reiseversicherungsabschluss muss spätestens am 3. Werktag nach Reisebuchung erfolgen. Diese Informationen geben den Versicherungsumfang nur zum Teil wieder. Die kompletten Bedingungen erhalten Sie bei Lloyd Touristik Heinz Riebesehl GmbH oder auch im Internet unter www.hmr.de/avb. Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die Tarifbeschreibungen und Versicherungsbedingungen der HanseMerkur Reiseversicherung AG. / Erstinformation gemäß § 66 VVG (erlaubnisfreier Reiseannexvertrieb): Die HanseMerkur Reiseversicherung wird vermittelt von: Lloyd Touristik Heinz Riebesehl GmbH / Kontaktdaten der Beschwerde-/Schlichtungsstelle: Versicherungsombudsmann e.V.: Postfach 08 06 32, 10006 Berlin, Telefon 0800 3696000, Fax 0800 3699000, E-Mail Beschwerde@versicherungsombudsmann.de. Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.versicherungsombudsmann.de
Tarifstand: Dezember 2024

Für diese und weitere Tarife
beraten wir Sie gerne:

Lloyd Touristik Heinz Riebesehl GmbH |
Freiladestr. 1 | 27572 Bremerhaven
Tel.: +49 (0) 471 97232-0 |
E-Mail: info@lloydtouristik.de |
www.lloydtouristik.de